

AMTSBLATT

für die Stadt Welzow

mit dem Ortsteil Proschim

(Welzower Bote)

Welzow, den 01.10.2012

Jahrgang 23

Nummer 12

IMPRESSUM:

Amtsblatt für die Stadt Welzow mit dem Ortsteil Proschim.

• **Herausgeber:**
Stadt Welzow

• **Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:**
Die Bürgermeisterin

• **Redaktionelle Bearbeitung:**
Die Bürgermeisterin Frau Zuchold,
Poststraße 8, 03119 Welzow,
Telefon 035751 250-0, Fax 250-22,
e-mail: stadt-welzow@t-online.de

• **Verantwortlich für Anzeigenteil und Druck:**

Druck und Satz
Gewerbstraße 17
01983 Großräschen
Tel.: 035753 177-03
Fax: 035753 177-00
e-mail: beratung@drucksatz.com
service@drucksatz.com
www.drucksatz.com

• **Verantwortlich für die Verteilung des Welzower Boten:**

BLOMA Werbung GmbH
Burger Chaussee 1
03096 Guhrow
Tel.: 035603 759900
Fax: 035603 759901
Internet: www.bloma.de

Für Anzeigenveröffentlichungen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste des Verlages. Für unverlagt an die Verwaltung oder den Verlag eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung. Für Anzeigeninhalte übernimmt Druck und Satz ebenfalls keine Haftung. Das Amtsblatt erscheint mindestens einmal monatlich und wird an alle Haushalte in der Stadt Welzow kostenlos verteilt.

Auflagenhöhe: 2.500 Exemplare

Für Personen, die von dieser Verteilung nicht erreicht werden, liegt das „Amtsblatt für die Stadt Welzow mit dem Ortsteil Proschim (Welzower Bote)“ im Rathaus (03119 Welzow, Poststraße 8, Bürgerservice) kostenlos aus. Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Herausgeber zu beziehen.

Bei Beschwerden und Hinweisen hinsichtlich der Verteilung wenden Sie sich an die BLOMA Werbung GmbH.

Inhaltsverzeichnis

Amtlicher Teil

- Seite 1 - Amtliche Bekanntmachung Beschlüsse aus Sitzung Hauptausschuss am 05.09.2012
- Seite 2 - Amtliche Bekanntmachung des Planungsverbandes Verkehrslandeplatz Welzow (Zweckverband)
- Seite 3 - Bekanntmachung Änderungsgenehmigung für den Verkehrslandeplatz Spremberg-Welzow
- Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung des Entwurfes des Bebauungsplanes „Wohnpark - Grüne Mitte“

Nichtamtlicher Teil

- Seite 5 - Informationen aus dem Rathaus
- Seite 9 - Weitere Informationen
- Seite 11 - Geburtstage und Jubiläen
- Seite 12 - Geschichte und Kultur
- Seite 16 - Vereine und Organisationen
- Seite 21 - Soziale Dienste
- Seite 24 - Bereitschaft
- Seite 25 - Kirchen
- Seite 26 - Nach Redaktionsschluss eingegangen
- Seite 23 - Anzeigen

AMTLICHER TEIL

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Bekanntmachung Beschlüsse aus Sitzung Hauptausschuss am 05.09.2012

Beschlussvorlage HA011/12

Vergabe - Los 11 Estricharbeiten zur Sanierung Kita „Spatzennest“

Beschlusstext:

Der Hauptausschuss beschließt dem Bieter Nr.6 den Zuschlag für die Estricharbeiten zur Sanierung der Kita „Spatzennest“ entsprechend dem Angebot vom 14.08.2012 in Höhe von 12.431,29 EUR brutto (inkl. 2% Nachlass) zu erteilen.

Vergabe erfolgt an Firma ELMAS, Landsberg

Beschlussvorlage HA012/12

Vergabe - Los 12 Fliesen- und Plattenarbeiten zur Sanierung Kita „Spatzennest“

Beschlusstext:

Der Hauptausschuss beschließt dem Bieter Nr. 7 den Zuschlag für die Fliesen- und Plattenarbeiten zur Sanierung der Kita „Spatzennest“ entsprechend dem Angebot vom 14.08.2012 in Höhe von 22.393,66 EUR brutto zu erteilen.

Vergabe erfolgt an Firma STRADOWER BAU, Vetschau

Beschlussvorlage HA013/12

Vergabe - Los 14 Farbfassungen (Maler- und Lackierarbeiten) zur Sanierung der Kita „Spatzennest“

Fortsetzung auf Seite 2

Fortsetzung von Seite 1

Beschlusstext:

Der Hauptausschuss beschließt dem Bieter Nr. 1 den Zuschlag für die Farbfassungen zur Sanierung der Kita „Spatzennest“ entsprechend dem Angebot vom 16.08.2012 in Höhe von 22.179,58 EUR brutto zu erteilen.

Vergabe erfolgt an Firma NDM, Spremberg

Beschlussvorlage HA014/12

Vergabe - Los 15 Bodenbelagsarbeiten zur Sanierung Kita „Spatzennest“

Beschlusstext:

Der Hauptausschuss beschließt dem Bieter Nr. 5 den Zuschlag für die Bodenbelagsarbeiten zur Sanierung der Kita „Spatzennest“ entsprechend dem Angebot vom 10.08.2012 in Höhe von 24.296,83 EUR brutto zu erteilen.

Vergabe erfolgt an Firma SCHANDERT, Jüterbog

Beschlussvorlage HA015/12

Vergabe - Los 1 Gerüstarbeiten zur Sanierung des Mehrzwecknebengebäudes, Schulstraße 6

Beschlusstext:

Der Hauptausschuss beschließt dem Bieter Nr. 4 den Zuschlag für die Gerüstarbeiten zur Sanierung des Mehrzwecknebengebäudes, Schulstraße 6 entsprechend dem Angebot vom 15.08.2012 in Höhe von 9.155,86 EUR brutto zu erteilen.

Vergabe erfolgt an Firma KULKA, Großräschen-Saalhausen

Beschlussvorlage HA016/12

Vergabe - Los 3 Rohbauarbeiten Holzbauteile (Dämmung, Holzschutz, Zimmererarbeiten) zur Sanierung des Mehrzwecknebengebäudes, Schulstraße 6

Beschlusstext:

Der Hauptausschuss beschließt dem Bieter Nr. 1 den Zuschlag für die Rohbauarbeiten Holzbauteile zur Sanierung des Mehrzwecknebengebäudes, Schulstraße 6 entsprechend dem Angebot vom 14.08.2012 in Höhe von 14.126,34 EUR brutto zu erteilen.

Vergabe erfolgt an Firma KÜHN, Burg

Beschlussvorlage HA017/12

Vergabe - Los 6 Farbfassungen Fassade (Instandsetzung

Bestandsputz außen und Malerarbeiten innen) zur Sanierung des Mehrzwecknebengebäudes, Schulstraße 6

Beschlusstext:

Der Hauptausschuss beschließt dem Bieter Nr. 1 den Zuschlag für die Farbfassungen der Fassade zur Sanierung des Mehrzwecknebengebäudes, Schulstraße 6 entsprechend dem Angebot vom 08.08.2012 in Höhe von 6.852,02 EUR brutto zu erteilen.

Vergabe erfolgt an Firma MAKO, Welzow-Proschim

Beschlussvorlage HA018/12

Vergabe - Reparatur der Garagenzufahrt Berliner Straße

Beschlusstext:

Der Hauptausschuss beschließt die freihändige Vergabe der Reparatur der Garagenzufahrt Berliner Straße auf der Grundlage des Angebotes vom 13.06.2012 in Höhe von 11.531,43 EUR (Brutto) an die Fa. Straßen- und Tiefbau Welzow, Eintrachtallee 9 in 03119 Welzow.

Beschlussvorlage HA019/12

Antrag des WSV Borussia 09 e.V. zur Dachreparatur Vereinsheim

Beschlusstext:

Der Hauptausschuss beschließt:

Dem begründeten Antrag des WSV Borussia 09 e.V. vom 27.02.2012 bzgl. Vereinsunterstützung in Höhe von 17.415,02 EUR zur Finanzierung der Dachsanierung des Vereinsheims wird zugestimmt.

Beschlussvorlage HA020/12

Vergabe - Aufstellung von Parkbänken im Stadtgebiet

Beschlusstext:

Der Hauptausschuss beschließt dem Bieter 3 den Zuschlag für das Aufstellen der Parkbänke im Stadtgebiet entsprechend dem Angebot vom 28.08.2012 in Höhe von 22.029,28 EUR (Brutto) zu erteilen.

Vergabe erfolgt an Firma KRAWITZ, Welzow

Welzow, 17.09.2012

gez.: Birgit Zuchold
Bürgermeisterin

Amtliche Bekanntmachung

Die Beteiligungsberichte für kommunale Beteiligungen der Stadt Welzow, für den Berichtszeitraum 01.01.2010 – 31.12.2010, können nach vorheriger Terminvereinbarung, in 03119 Welzow, Poststraße 8, eingesehen werden.

Termine zur Einsichtnahme können entweder schriftlich unter nachstehender Anschrift oder telefonisch unter 035751-25042 vereinbart werden.

Stadtverwaltung Welzow
Frau Krüger
Poststraße 8
03119 Welzow

Welzow, 29.08.2012

gez. Birgit Zuchold
Bürgermeisterin der Stadt Welzow

Amtliche Bekanntmachung Planungsverband Verkehrslandeplatz Welzow (Zweckverband)

Bekanntmachung der Beschlüsse aus der Verbandsversammlung des „Planungsverbandes Verkehrslandeplatz Welzow“ (Zweckverband) vom 06.09.2012

Beschluss-Nr. 03/2012 -einstimmig beschlossen -
Abwägungsbeschluss zur 3. Änderung des Bebauungsplanes „Verkehrslandeplatz Welzow“

Die Verbandsversammlung beschließt:

Die Verbandsversammlung beschließt gemäß § 1 Abs. 6 BauGB die beigefügten Vorschläge zur Abwägung der öffentlichen Belange in der vorliegenden Fassung.

Der Vorsitzende des Planungsverbandes wird beauftragt, die Träger öffentlicher Belange, die Bedenken und Anregungen geäußert haben, von diesem Ergebnis unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Beschluss-Nr. 04/2012 -einstimmig beschlossen-
Satzungsbeschluss zur 3. Änderung des Bebauungsplanes „Verkehrslandeplatz Welzow“

Die Verbandsversammlung beschließt:

Gemäß § 10 BauGB wird die 3. Änderung des Bebauungsplanes „Verkehrslandeplatz Welzow“ in der vorliegenden Fassung vom 07.08.2012 als Satzung beschlossen.

Die Begründung mit Umweltbericht wird gebilligt.

Der Bebauungsplan ist ausfertigen zu lassen und durch ortsübliche Bekanntmachung in Kraft zu setzen.

Für die 3. Änderung des Bebauungsplans „Verkehrslandeplatz Welzow“ ist die Genehmigung beim Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft Brandenburg zu beantragen.

Welzow, 12.09.2012

gez. Birgit Zuchold
Verbandsvorsteher

Bekanntmachung Änderungsgenehmigung für den Verkehrslandeplatz Spremberg-Welzow

Die Gemeinsame Obere Luftfahrtbehörde Berlin-Brandenburg (Genehmigungsbehörde) hat auf Antrag der Flugplatzunternehmerin, der Flugplatzbetriebsgesellschaft Welzow mbH, die Flugplatzgenehmigung gem. § 6 Abs. 4 Satz 2 Luftverkehrsgesetz (LuftVG) geändert, die Flugplatzgrenzen verkleinert, Teilflächen aus der luftrechtlichen Fachplanung entlassen, Flugbetriebsflächen geändert sowie die Flugplatzgenehmigung an geltende luftrechtliche Bestimmungen angepasst.

Die Änderungsgenehmigung vom 27.08.2012 (Az.: 4112-50110.10/12) mit einer Rechtsbehelfsbelehrung und die genehmigte neue Platzdarstellungskarte (Lageplan 07 B vom 21.08.2012) liegen für zwei Wochen in der Zeit

vom 04.10.2012 bis 19.10.2012

öffentlich für jedermann zur Einsichtnahme im Bauamt der Stadt-

verwaltung Welzow,
Zimmer 34, Poststr. 8, 03119 Welzow während der Dienstzeiten aus:

Montag	7.30 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Dienstag	7:30 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch	7:30 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Donnerstag	7:30 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Freitag	7.30 Uhr bis 12:00 Uhr

(oder außerhalb der Dienstzeiten nach vorheriger Vereinbarung).

Der Genehmigungsbescheid gilt mit dem Ende der Auslegungsfrist als zugestellt (§ 6 Abs. 5 LuftVG i.V.m. § 74 Abs. 4 Satz 3 Verwaltungsverfahrensgesetz). Im Übrigen wird auf den Inhalt der Rechtsbehelfsbelehrung verwiesen.

Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung des Entwurfes des Bebauungsplanes der Innenentwicklung gem. § 13a BauGB „Wohnpark-Grüne Mitte“ der Stadt Welzow gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Der Bebauungsplan „Wohnpark-Grüne Mitte“ der Stadt Welzow als Bebauungsplan der Innenentwicklung nach § 13a BauGB wird im beschleunigten Verfahren nach § 13a (2) BauGB aufgestellt.

Der Bebauungsplan wird gemäß § 13 (3) BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 (4) BauGB aufgestellt. Von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB wird abgesehen.

Der Geltungsbereich wird begrenzt durch

- die mittige Teilungslinie Flurstück 204 (Dresdener Straße) im Westen,
- die mittige Teilungslinie Flurstück 527 (Berliner Straße) im Norden,
- die mittige Teilungslinie Flurstück 238 (Spremberger Straße) im Osten,

- die südliche Grenze der Flurstücke 234, 236/1 und 233 im Süden,
- die mittige Teilungslinie Flurstück 231 (Poststraße) im Osten und
- die mittige Teilungslinie Flurstücke 240 und 241 (Brandenburger Straße) im Süden.

Nachstehender Übersichtsplan zeigt die Lage des Plangebietes.

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Welzow hat in ihrer Sitzung am 06.06.2012 den Entwurf des Bebauungsplanes „Wohnpark-Grüne Mitte“ der Stadt Welzow (Fassung Mai 2012) mit Planbegründung gebilligt und zur Offenlage bestimmt.

Fortsetzung von Seite 3

Der gebilligte und zur Offenlage bestimmte Bebauungsplan-entwurf liegt in der Zeit

vom 09.10.2012 bis einschließlich 09.11.2012

in der Stadtverwaltung der Stadt Welzow (Bauamt, Zimmer 34), Poststraße 8 in 03119 Welzow während der folgenden Zeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus:

Montag	von 7:30 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Dienstag	von 7:30 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch	von 7:30 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag	von 7:30 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Freitag	von 7:30 Uhr bis 12:00 Uhr

Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Hinweise, Bedenken und Anregungen zum Entwurf schriftlich oder während der Dienstzeiten zur Niederschrift vorgebracht werden.

Nicht fristgerecht vorgebrachte Stellungnahmen können gem. § 4a Abs. 6 BauGB bei der Beschlussfassung unberücksichtigt bleiben.

Es wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten fristgerecht geltend gemacht werden können.

Welzow, 18.09.2012

gez. Birgit Zuchold
Bürgermeisterin

Übersichtsplan



ENDE DES AMTLICHEN TEILS

Informationen aus dem Rathaus

Informationen der Bürgermeisterin



Erörterung zum Braunkohleplanverfahren

Vom 11.09.2012 bis zum 14.09.2012 fand in den Messehallen Cottbus die erste Erörterung zum Entwurf des Braunkohleplans und Umweltberichts für den Tagebau Welzow-Süd, räumlicher Teilabschnitt II, statt.

Die Gemeinsame Landesplanungsabteilung Berlin-Brandenburg (GL 4) lud dazu alle Träger öffentlicher Belange und Beteiligte, die Einwendungen gegen den Planentwurf im Rahmen der öffentlichen Auslegung geäußert hatten, zu diesem Erörterungstermin ein.

Der geplante Verlauf der Veranstaltung war uns relativ unklar. Eine Tagesordnung wurde zwar auf der Internetseite der GL 4 veröffentlicht, die Einwender aber nicht darüber informiert. Die Unzufriedenheit bei den am ersten Tag der Erörterung ca. 500 Anwesenden wuchs weiter an, als Herr Weymanns, GL 4, erklärte, dass es in dieser Erörterung darum ginge, alle Einwendungen nochmals anzuhören. Antworten auf viele Fragen blieben seitens der die Landesregierung vertretende GL 4, offen. Erst in dem sich nun anschließenden Abwägungsverfahren wird es Ergebnisse geben. Es bleibt also weiterhin offen, ob unsere geforderten Änderungen seitens der GL 4 berücksichtigt werden. Jede weiteren Gespräche werden wir nutzen, um eine Plananpassung zu fordern.

Bereits im Rahmen der öffentlichen Auslegung haben die Stadtverordneten in der Sitzung vom 16.11.2011 mit einstimmigem Beschluss die Stellungnahme der Stadt Welzow verabschiedet.

Trotz der vorliegenden Stellungnahme nutzte ich an den ersten beiden Tagen nochmals die Gelegenheit, um unsere Forderungen zu unterstreichen.

Nachfolgend für Sie meine Redebeiträge:

Im Zusammenhang mit der beantragten Erweiterung des Braunkohletagebaus Tagebau Welzow – Süd bedeutet Umsiedlungen sowohl für die Betroffenen selbst als auch für die betroffene Kommune der stärkste Eingriff in das Lebensgefüge.

Aus diesem Grund hat die Stadt Welzow mit Ihrer Stellungnahme vom 07.11.2011 schwerpunktmäßig folgende Forderungen eingebracht, auf die ich jetzt im Nachgang eingehen möchte:

Punkt 1
Z14: Die Notwendigkeit / Unvermeidbarkeit der geplanten Umsiedlungen ist der Stadt Welzow nachzuweisen. Im Rahmen dieser Anhörung möchte ich nochmals darauf verweisen, dass ich alle Möglichkeiten nutzen muss, um die Umsiedlungen zu verhindern. Unvermeidbare Umsiedlungen dürfen nur erfolgen, wenn dadurch keine weitere Schwächung der Stadt Welzow mit ihrem

sozialen, wirtschaftlichen und städtebaulichen Gefüge verbunden ist.

Zu diesem Zweck sind attraktive Ansiedlungsstandorte innerhalb des Gebietes der Stadt Welzow als zentrales Anliegen zur dauerhaften Stabilität des städtischen Gefüges zu entwickeln, damit kein weiterer bergbaubedingter Bevölkerungsverlust eintritt.

Sollte es im weiteren Verfahren der Bürgerbeteiligung nicht gelingen, den Standort Welzow als freiwilligen gemeinsamen Umsiedlungsstandort zu favorisieren, sind umsiedlungsbedingte Bevölkerungsverluste vollumfänglich finanziell bis zur Entlassung aus der Bergaufsicht durch den Bergbaubetriebenden auszugleichen.

Andernfalls kann es keine Zustimmung seitens der Stadt Welzow zum TA II geben.

Um den Prozess einer möglichen gemeinsamen Umsiedlung bis zum Abschluss mitzugestalten und die Stadtentwicklung in eigener Verwaltungskompetenz für die Dauer des Tagebaubetriebes und der daran anschließenden Rekultivierung aktiv umzusetzen, ist die kommunale Eigenständigkeit ein entscheidendes Kriterium.

Aus diesem Grund fordern wir mit

Punkt 2

Z15: den Erhalt der kommunalen Eigenständigkeit mindestens bis zum Ende des Tagebaubetriebes einschl. Rekultivierung und Entlassung aus der Bergaufsicht im räumlichen TA II. Der Stadt Welzow ist für den benannten Zeitraum der Status der amtsfreien Gemeinde im Braunkohleplanverfahren festzuschreiben.

Um eine Wiederansiedlung zu gewährleisten, benötigt die Stadt Welzow entsprechende Flächenpotentiale. Mit unserer Stellungnahme zum Ziel 16 fordern wir

im Punkt 3,

der sowohl Kreis-, als auch Gemeindegrenzen kein Hinderungsgrund für die Realisierbarkeit einer Wiederansiedlung im Stadtgebiet darstellen.

Sollten bei einer Standortuntersuchung für die Umsiedlung von Einwohnern und Gewerbetreibenden entsprechende Wiederansiedlungsflächen in der Gemarkung Welzow nicht ausreichend sein, so haben das Land Brandenburg, die benachbarten Landkreise und betreffenden Gemeinden die Wiederansiedlung auf den benachbarten Territorien zu unterstützen und diese hoheitlich der Stadt Welzow zuzuordnen. Der damit verbundene wirtschaftliche Ausgleich ist durch den Verursacher der Umsiedlung zu tragen.

Ein weiterer relevanter Punkt 4 aus unserer Stellungnahme bildet unsere Forderung zu

Z3: Sicherheitslinie/Sicherheitszone

Wir fordern, dass in Bereichen wo der Tagebau sich auf 200 m dem Siedlungsbereich der Stadt Welzow annähert, eine Rückverlegung der Tagebaubaukante um weitere 200 m auf mindestens 400 m erfolgt.

Hiermit soll speziell für die in unmittelbar an der Tagebaurandlage wohnenden Menschen der Einfluss von schädlichen Lärm- und Staubimmissionen reduziert werden.

Zusätzlich sind bereits frühzeitig weitere zusätzliche, dem neuesten Stand der Technik entsprechende wirksame Maßnahmen getroffen worden, um den Fein- bzw. Staubeintrag im Süden und Südwesten zu minimieren.

Über die bisher im Entwurf des Braunkohlenplanes „Tagebau Welzow-Süd, Weiterführung in den räumlichen Teilabschnitt II und Änderung im räumlichen Teilabschnitt I (brandenburgischer Teil)“ enthaltenen Ziele sehen wir nachfolgend weiteren Bedarf für die Aufnahme von Festlegungen zu den folgenden Themen:

- finanzieller Ausgleich der Randbetroffenheit,
 - Unterstützung der Stadt durch neue wirtschaftliche Ansiedlungen, um die „monostrukturelle“ Ausrichtung auf tagebauaffine Industrien / Dienstleistungen zu überwinden,
 - Stärkung des Standortes Welzow durch Schaffung / Sicherung gewerblicher Ausbildungs- und Arbeitsplätze, auch für Frauen,
 - Sicherstellung der Lebensfähigkeit der Gewerbe- und Handwerksbetriebe von Welzow vor dem Hintergrund möglicher umsiedlungsbedingter Einwohner- und Kaufkraftverluste, die bereits durch die Umsiedlungen von Kausche und Haidemühl begonnen haben,
 - Gewährleistung der Daseinsvorsorge vor Ort durch Sicherstellung der medizinischen Grundversorgung sowie des Schul- und Kitastandortes.
- Der Schulstandort ist auch bei Unterschreitung des vorgeschriebenen Frequenzrichtwertes bzw. Bandbreite im Zeitraum des Geltungsbereiches des räumlichen Teilabschnittes II zu erhalten (Modell kleine Grundschule).
- Festlegungen, dass tagebaubedingter LKW- / Schwerlastverkehr nicht innerhalb des Stadtgebietes durch Wohngebiete geführt wird (Herstellung von Betriebsstraßen am Tagebaurand),
 - Festlegungen zur Erstattung des Anlagevermögens des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung der Stadt Welzow in allen durch den Tagebau in Anspruch genommenen Bereichen der Stadt Welzow,
 - Gewährleistung eines finanziellen Ausgleichs für umsiedlungsbedingte Einnahmeverluste des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung der Stadt Welzow aus Abwassergebühren, Umlagen sowie zusätzlich resultierender Belastungen.

Wir fordern hiermit nochmals ausdrücklich, die entsprechende Berücksichtigung unserer inhaltlichen Änderungen, Ergänzungen und Konkretisierungen in den Zielformulierungen ein.

Ganz im Zeichen der Städtepartnerschaft

Der Monat August stand ganz im Zeichen der Städtepartnerschaften mit den Gemeinden Schiffweiler im Saarland und Maszewo in Polen. Unsere Freunde aus Schiffweiler weilten mit 26 Personen in der Zeit vom 23. – 26.08.2012 hier bei uns in Welzow. Traditionell wurden sie am Donnerstag beim Rathausfest unter den Arkaden des Rathauses von der Bürgermeisterin und nahezu hundert Welzowern willkommen geheißen. Der kulturelle Rahmen war für alle recht angenehm, es wurde gesungen, getanzt und es war Zeit für gute Unterhaltungen. Unter den Gästen war auch Darek Jarusinski, der Bürgermeister von Maszewo, mit seiner Frau sowie Jan Wisznewski mit seiner Frau, ebenfalls aus dem befreundeten Maszewo.



Im weiteren Programm am Wochenende standen eine Fahrradtour durch das Lausitzer Seenland, bei der die rasante Entwicklung der touristischen Möglichkeiten dieses großen Seengebietes sehr gut zur Geltung kam. Auch der anschließende Besuch der Krabatzmühle in Schwarzkolm konnte genauso eindrucksvoll Lausitzer Geschichte vermitteln wie die Besichtigung der Burg Stolpen von der sächsischen Geschichte. Und wie in jedem Jahr wollen die Schiffweiler auf eine Kahnfahrt durch den Spreewald nicht verzichten. In zwei Briefen bedankten sich die Saarländer für die wunderbare Gastfreundschaft und die vielen erlebbaren Eindrücke von Welzow und seiner Umgebung.

Im Oktober reist der Heimatchor Welzow zu einem Chorkonzert mit den Redener Melodikern nach Schiffweiler fahren und präsentieren Liedgut aus der Lausitz.

Am 08. September 2012 war eine kleine Delegation aus Welzow auf Einladung der Gemeinde Maszewo in Polen zum Erntedankfest. Ab dem frühen Nachmittag konnten wir erleben, wie Jung und Alt dem kleinen Festplatz im Dorf Milow zustrebten. Die Höfe entlang der Straße wurden von den Anwohnern mit viel Liebe geschmückt. Seit vielen Jahren wird mit einem Festgottesdienst, diesmal unter freiem Himmel, für die Ernte gedankt. Gleichzeitig nutzt der Bürgermeister dieses Fest, um das Jahr hinsichtlich der Bautätigkeiten Revue passieren zu lassen. Viele ortsnahe Gemeinden präsentieren zum Fest die heimische Bäckerkunst in Form von selbstgebackenen, reichverzierten Brotlaiben. Nach dem Gottesdienst wird einer alten Tradition folgend, das Brot mit allen geteilt. Den Höhepunkt des Erntedankfestes bildet aber die Prämierung der Erntekronen. Unter den kleinen Dörfern entbrennt bereits Monate vorher ein Wettstreit um die schönste Krone. Durch den Bürgermeister wurden die drei schönsten traditionellen Erntekronen, aber auch die drei besten alternativen Kreationen prämiert.



Die Fotos sprechen doch für sich! Das daran anschließende fröhliche Beisammensein von Jung und Alt bei vorzüglicher Bewirtung und ausgelassenem Tanz beschließt den Abend. Es ist immer wieder eine schöne Erfahrung, die Gastfreundschaft in der Gemeinde Maszewo zu genießen.



Terminübersicht

Hauptausschuss

Vorsitzende: Frau Bürgermeisterin B. Zuchold
 Tag: 07.11.2012
 Uhrzeit: 17.00 Uhr
 Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Rathaussaal

Stadtverordnetenversammlung Welzow

Vorsitzender: Herr C. Kupsch
 Tag: 21.11.2012
 Uhrzeit: 17.00 Uhr
 Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Rathaussaal

Ortsbeirat Proschim

Vorsitzende : Frau P. Rösch
 Tag: 14.11.2012
 Uhrzeit: 18.00 Uhr
 Ort: Versammlungsraum, ehem. Schule Proschim, Schulweg 49

Finanzausschuss

Vorsitzender : Dr. Seifert
 Tag: 05.11.2012
 Uhrzeit: 17.00 Uhr
 Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Zimmer 12

Bauausschuss

Vorsitzender : Herr R. Franke
 Tag: 06.11.2012
 Uhrzeit: 17.00 Uhr
 Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Rathaussaal

Umweltausschuss

Vorsitzender : Herr Wusk
 Tag: 01.11.2012
 Uhrzeit: 17.00 Uhr
 Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Zimmer 34

Ausschuss für Kultur, Bildung, Sport, Soziales

Vorsitzende : Frau G. Jentsch
 Tag: 08.11.2012
 Uhrzeit: 16.30 Uhr
 Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Zimmer 12

Werksausschuss

Vorsitzender : Herr J. Diener
 Tag: 29.10.2012
 Uhrzeit: 14.00 Uhr
 Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Zimmer 12

Bürgermeistersprechstunden fürs II. Halbjahr 2012

Die Bürgermeistersprechstunde finden an folgenden Tagen statt.

23.10.12, 20.11.12, 18.12.12

Die Bürgermeisterin, Frau Zuchold, wird Ihre Probleme und Fragen aber auch Anregungen, Hinweise und Ideen gern aufnehmen. Die Sprechstunden finden an den o. g. Tagen jeweils von 14:00 Uhr – 17:30 Uhr statt.

Um lange Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir Sie über das Sekretariat mit Frau Girndt ☎ 035751 25012 Ihren Terminwunsch abzustimmen.

Änderungen sind vorbehalten.

Weiterhin haben alle Bürger die Möglichkeit, den vor dem Rathaus befindlichen Briefkasten für Mitteilungen, Informationen und Anfragen, die direkt an die Bürgermeisterin gerichtet sind, zu nutzen.

Informationen aus dem Eigenbetrieb Abwasserentsorgung

Wechsel von Gartenzählern

Der SWAZ hat mit dem Gebührenbescheid für 2011, der Anfang Februar 2012 an die Grundstückseigentümer verschickt wurde, darüber informiert, dass Gartenzähler/Unterzähler (auch als Laubag-Zähler bezeichnet) der Eichfrist unterliegen, d. h. nach 6 Jahren ausgetauscht werden müssen. Anderenfalls können die Messungen nicht mehr anerkannt werden.

Inzwischen haben wir mit dem SWAZ vereinbart, dass ein erforderlicher Wechsel nicht zwingend 2012 durchgeführt werden muss, sondern auch ab dem Jahr 2013 möglich ist, ohne dass dem Kunden ein Nachteil entsteht.

Die Kostenfrage ist mit der Vattenfall Europe Mining AG (VE-M) ebenso geklärt worden.

Alle Kunden aus Welzow und dem Ortsteil Proschim, die vom SWAZ bis zum 30.06.2012 eine Rechnung oder einen Gebührenbescheid für den Gartenzählerwechsel bzw. die Abnahme und Verplombung erhalten haben, zahlen diesen an den SWAZ. Erstattungsansprüche hierfür sind durch die betroffenen Bürger/Kunden an VE-M zu richten (Anschrift: Vattenfall

Europe Mining AG, Frau Gork, Vom-Stein-Straße 39, 03050 Cottbus).

Die Berechnung des Wechsels der Unterzähler/Gartenzähler, die gleichzeitig als „LAUBAG-Zähler“ fungieren und im SWAZ-Abrechnungssystem zur Erfassung der Menge des nicht eingeleiteten Schmutzwassers für den Eigenbetrieb Abwasserentsorgung der Stadt Welzow dienen, erfolgt ab 01.07.2012 durch den SWAZ an VE-M.

Zählerwechsel können beim SWAZ schriftlich angemeldet werden:

Spremberger Wasser- und Abwasserzweckverband (SWAZ), Heinrichstraße 9, 03130 Spremberg

Telefonisch erreichen Sie den SWAZ unter 03563/3 90 60 bzw. den Bereich Trinkwasser unter 03563/39 60 31. Sie erhalten entsprechend dem Eingang der Anmeldungen einen Termin mitgeteilt. Aus Kapazitätsgründen wird dieser voraussichtlich ab dem Jahr 2013 liegen.

Sawall
Werkleiter



Straßenlaubentsorgung 2012

Die Abfuhr des Straßenlaubes erfolgt nur im Zeitraum

vom 01.10.2012 bis 25.11.2012

Die Säcke, die nur Laub von Straßenbäumen beinhalten dürfen sind bis **7.30 Uhr** des jeweiligen Entsorgungsgebietes – und tages bereitzustellen:

jeweils montags:

Berliner Straße, Potsdamer Straße, Franz-Mehring-Straße, Spremberger Straße, Friedrich-Ebert-Straße, Schulstraße, Fabrikstraße

jeweils dienstags:

Karl-Marx-Straße, Jahnstraße, Liesker Weg

Bei nicht aufgeführten Straßen, in denen sich Straßenbäume befinden, bitte die Anforderung telefonisch dem Bauhof (Telefon 27 937) mitteilen.

Laubsäcke, die nicht nur Straßenlaub beinhalten, werden nicht entsorgt!!

Allen Bürgern, die sich auch in diesem Jahr wieder an der Straßenlaubentsorgung beteiligen sei an dieser Stelle schon vorab gedankt.

Ordnungsamt



Wieder Ferien!

Liebe Kinder aus Welzow und Umgebung,

das neue Schuljahr hat begonnen und schon nach 2 kurzen Monaten Schulbankdrücken, habt Ihr euch natürlich eine Verschnaufpause verdient. Die Stadt Welzow wünscht allen Kindern der Grundschule und auch den Jugendlichen, die weiterbildende Schulen besuchen, schöne erholsame Herbstferien.

C. Martinek
SB Allg. Verwaltung



Bürgersprechstunde zu Fragen der Tagebauentwicklung

Im Monat Oktober findet die gemeinsam mit Vattenfall angebotene Bürgersprechstunde zu aktuellen Fragen, Anregungen und Problemen in Bezug zur weiteren Tagebauentwicklung am

Donnerstag, 18.10.2012 – 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Rathaus der Stadt Welzow, Zimmer 34 statt.

Um Wartezeiten weitgehend zu vermeiden, bitten wir alle Interessenten um eine vorherige telefonische Anmeldung unter der Telefonnummer: 035751 / 250 59.

Alle Bürgerinnen und Bürger des Wohngebiets V und Liesker Wegs, die nach dem derzeitigen Planungsstand durch den Teilabschnitt II des Tagebaus Welzow-Süd an Umsiedlungen beteiligt wären, haben mit dem Bürgerbüro von Vattenfall in der Waisenhausstraße 15 in Welzow nunmehr eine neue Anlaufstelle für ihre Anliegen. Das Bürgerbüro von Vattenfall ist jeweils am zweiten Dienstag des Monats in der Zeit von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Telefonisch erreichen Sie die Mitarbeiter in den Sprechzeiten unter der Telefonnummer 035751 / 2799-21 bzw. -28.

M. Pohl, Bergbaukoordinator

Achtung! Nachfolgende Hinweise bitte unbedingt beachten!**Bauvorhaben „Spremlinger Straße“**

Bei den Baustellenkontrollen wird immer wieder festgestellt, dass Fahrradfahrer rechtswidrig den engen verbliebenen Gehweg im Baustellenbereich benutzen. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass gemäß StVO das Fahrradfahren auf dem Gehweg lediglich Kindern im Alter von bis zu 9 Jahren gestattet ist. Wir nehmen dies auch zum Anlass, alle Eltern, deren Kinder diesen Straßenabschnitt bisher als Schulweg nutzen, darum zu bitten, vorübergehend einen anderen sichereren Schulweg zu wählen.

Weiterhin wurden wir durch die bauausführende Firma SGL GmbH darüber informiert, dass die bestehenden Absperrun-

gen von Passanten oft ignoriert und teilweise sogar entfernt werden.

Wir bitten deshalb nochmals alle Bürgerinnen und Bürger, sich bei erforderlicher Benutzung dieses Baustellenbereiches unbedingt auf die damit verbundene besondere Situation einzustellen, um sich und andere nicht unnötig zu gefährden.

Im Interesse der Gewerbetreibenden im Baustellenbereich sei hiermit nochmals darauf hingewiesen, dass trotz der Baumaßnahme alle Geschäfte geöffnet haben und auch erreichbar sind. Als Parkmöglichkeiten stehen gegenwärtig der NORMA-Parkplatz, die Jahnstraße und der Industrie- und Gewerbepark zur Verfügung.

Ihre Bauverwaltung

Öffentliche Ausschreibung

Bei der Stadt Welzow wird für das Kultur- und Gemeindezentrum „Alte Dorfschule“ zur voraussichtlichen **Besetzung ab 01.11.2012** die Stelle **Jugendkoordination/ Gemeinwesenarbeit** mit einer durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit von 32 Stunden öffentlich ausgeschrieben.

Die Besetzung ist befristet für die Dauer der Elternzeit bis voraussichtlich 30.09.2013. Da die Personalkosten durch einen Zuschuss vom Landkreis Spree-Neiße gefördert werden, erfolgt die Besetzung der Stelle vorbehaltlich der Förderung zunächst bis zum 31.12.2012. Bei erneuter Bereitstellung der Förderung für das Folgejahr besteht die Option der Verlängerung aber längstens für die Dauer der Elternzeit.

Die Vergütung erfolgt nach TVöD und unter Heranziehung der Vergütungsordnung für Beschäftigte im Sozial- und Erziehungsdienst in der Entgeltgruppe S 11.

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Erarbeitung und Durchführung von Angeboten und Projekten zur Jugendarbeit
- sozialpädagogische Begleitung mit Schwerpunkt gemeinwesenorientierte Arbeit
- Öffentlichkeitsarbeit und Repräsentation nach Außen
- Zusammenarbeit mit Institutionen, politischen Gremien, Vereinen und Organisationen im Rahmen des Sozialen Netzwerks
- ständige Sachstandsanalysen zur Jugendsituation mit darstellenden Entwicklungstendenzen bzw. Problemfeldererkennung und Ursachenforschung

Voraussetzungen:

- Urkunde über die staatliche Anerkennung als Sozialarbeiter(in)/ Sozialpädagoge(in), den Abschluss als Diplom-Sozialpädagoge(in)/ Sozialarbeiter(in) FH oder den Nachweis eines gleichwertigen Abschlusses
- Fähigkeit zur Konfliktbewältigung und Durchsetzungsvermögen
- Organisationstalent und Kreativität bei der Erstellung von Tagesangeboten und Projekten
- Kooperations- und Teamfähigkeit im Umgang mit Menschen in allen Lebensaltersstufen
- Berufserfahrung auf dem Gebiet der Jugendsozialarbeit
- hohe Einsatzbereitschaft mit flexibler Arbeitszeit

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Bewerbungsanschreiben, Lebenslauf, Passbild, Zertifizierungen/ Zeugnisse, Führungszeugnis, Gesundheitszeugnis, Arbeitszeugnisse usw.) richten Sie bitte bis zum **12.10.2012, 12:00 Uhr** an die

Stadtverwaltung Welzow

- Personalamt -

Kennwort: Bewerbung Jugendkoordinator/ in

Poststraße 8

03119 Welzow

Für die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen bitten wir Sie, einen adressierten und ausreichend frankierten Briefumschlag beizulegen. Bitte haben Sie Verständnis, dass keine Eingangsbestätigungen und Zwischennachrichten versandt werden.

Weitere Informationen

Öffentliche Bekanntmachung der 2. Änderungssatzung zur Verbandssatzung des Spremlinger Wasser- und Abwasserzweckverbandes (SWAZ)

Die am 12. Juli 2012 von der Verbandsversammlung des SWAZ beschlossene 2. Änderungssatzung zur Verbandssatzung des SWAZ wird / wurde gemäß § 20 Abs. 6 i. V. m. § 11 Abs. 1 des Gesetzes über Kommunale Gemeinschaftsarbeit im Land Brandenburg (GKG) durch den Landrat des Landkreises Spree-Neiße als zuständige Aufsichtsbehörde gemäß § 27 Abs. 1 Nr.

2 GKG durch Abdruck im Amtsblatt für den Landkreis Spree-Neiße, Amtske lopjeno za Wokrejs Sprjewja-Nysa, Jahrgang 05, Nummer 9, öffentlich bekannt gemacht. Das o.a. Veröffentlichungsblatt erschien am 08. September 2012.

B. Schmied, Vorstandsvorsteher
SWAZ



Als Erinnerung an das größte Welzower Volksfest im Jahr 1983 (700-Jahrfeier) veröffentlicht genau 30 Jahre danach der
„Spremlerger Heimatkalender 2013“

eine ausgiebige Zusammenfassung mit vielen Fotos.

Der Heimatkalender erscheint ab 1. November 2012 und ist im Textilgeschäft Renate Roick, Uhrengeschäft Ralf Prycia und in der Bäckerei Andreas Scharf für 4,00 • erhältlich.

Joachim Schneider

Welzower Sportlerinnen beim Festumzug

Ausführungsanordnung

Im Flurbereinigungsverfahren Welzow – Süd wird hiermit die Ausführung des Flurbereinigungsplanes angeordnet (§ 61 des Flurbereinigungs-gesetzes (FlurbG) i. d. F. der Bekanntmachung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Art. 22 des Gesetzes vom 19.12.2008 (BGBl. I S. 3150).

1. Mit dem **01.10.2012** tritt der im Flurbereinigungsplan und seinem Nachtrag 1 vorgesehene **neue Rechtszustand** an die Stelle des bisherigen (§ 61 Satz 2 FlurbG).
2. Mit dem genannten Zeitpunkt tritt die Landabfindung hinsichtlich der Rechte an den alten Grundstücken und der diese Grundstücke betreffenden Rechtsverhältnisse, die nicht aufgehoben werden, an die Stelle der alten Grundstücke. Soweit örtlich gebundene öffentliche Lasten auf den alten Grundstücken ruhen, gehen diese auf die in deren örtlicher Lage ausgewiesenen neuen Grundstücke über (§ 68 Abs. 1 FlurbG).
3. Der Übergang von Besitz und Nutzung an den dem Flurbereinigungsplan unterliegenden Grundstücken erfolgt mit dem Zeitpunkt des Eintritts des neuen Rechtszustandes, also mit dem unter Nr. 1 dieser Ausführungsanordnung festgesetzten Zeitpunkt.
4. Mit der Unanfechtbarkeit des Flurbereinigungsplanes und des Nachtrages 1 enden die Verfügungsbeschränkungen gem. §§ 34 und 85 FlurbG.
5. Innerhalb von 3 Monaten nach Erlass der Ausführungsanordnung an gerechnet sind Anträge gem. § 71 Satz 3 FlurbG auf
 - a) Erhöhung oder Minderung des Pachtzinses oder anderweitiger Ausgleich infolge eines eventuellen Wertunterschiedes zwischen dem alten und neuen Pachtbesitz (§ 70 Satz 1 FlurbG)
 - b) Auflösung des Pachtverhältnisses infolge wesentlicher Erschweris der Bewirtschaftung des neuen Pachtbesitzes (§ 70 Abs. 2 FlurbG)

bei der Flurneuerungsbehörde zu stellen.

Die Anträge zu 5. a) können von beiden Vertragspartnern, der Antrag zu 5. b) kann nur vom Pächter gestellt werden.

Anordnung der sofortigen Vollziehung

Die sofortige Vollziehung der Ausführungsanordnung wird angeordnet (§ 80 Abs. 2 Nr. 4 VwGO).

Gründe

Der Erlass der Ausführungsanordnung ist zulässig und sachlich gerechtfertigt, da Widersprüche gegen den Flurbereinigungsplan und seinem Nachtrag 1 nicht vorliegen und somit der Flurbereinigungsplan für

die Beteiligten unanfechtbar geworden ist. Es ist daher notwendig, durch die Ausführungsanordnung den im Flurbereinigungsplan vorgesehenen neuen Rechtszustand herbeizuführen und dadurch den Teilnehmern das Eigentum an ihren neuen Grundstücken zu verschaffen, so dass sie über ihre neuen Grundstücke verfügen können (z. B. Bebauung, Belastung, Veräußerung, Erbauseinandersetzung). Damit können die öffentlichen Bücher berichtigt werden und der gesamte Grundstücksverkehr wird wieder normalisiert.

Das besondere Interesse an der sofortigen Vollziehung ist gegeben. Da in einem Flurneuerungsverfahren eine Vielzahl aufs Engste miteinander verflochtene Abfindungsansprüche bestehen, die wieder umfangreiche Grundstückstauschvorgänge zur Folge haben, kann der Eigentumsübergang nur einheitlich für alle Beteiligten des gesamten Verfahrens angeordnet und durchgeführt werden. Nachteilige Folgen hinsichtlich der Eigentumsverhältnisse würden sich aus einer aufschiebenden Wirkung der gegen diese Ausführungsanordnung eingelegten Rechtsmittel ergeben, weil dadurch nicht nur die tatsächliche Überleitung in den neuen Zustand in Frage gestellt ist, sondern sich dadurch der Eintritt der rechtlichen Wirkungen des Flurbereinigungsplanes erfahrungsgemäß für einen längeren Zeitraum verzögern würde.

Es liegt aber nicht nur im Interesse der einzelnen Beteiligten, sondern auch im öffentlichen Interesse, dass der im

Flurbereinigungsplan vorgesehene neue Rechtszustand durch die Ausführungsanordnung herbeigeführt wird. Ein längerer Aufschub würde zu einer nicht vertretbaren Rechtsunsicherheit und somit zu erheblichen Nachteilen für die Teilnehmergemeinschaft und die Allgemeinheit führen. Überdies würde die Abwicklung des gesamten Verfahrens in einem nicht vertretbaren Maße verzögert.

Da somit das öffentliche Interesse und das überwiegende Interesse der Beteiligten an dem baldigen Eintritt der rechtlichen Wirkungen des Flurbereinigungsplanes ist, ist zur Herbeiführung der genannten Vorteile und zur Vermeidung erheblicher Nachteile die sofortige Vollziehung der Ausführungsanordnung mit der Folge anzuordnen, dass die hiergegen eingelegten Rechtsmittel keine aufschiebende Wirkung haben.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Ausführungsanordnung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim

Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung (LELF)
Karl-Marx-Straße 21
15926 Luckau

einzulegen.

Groß Glienicke, d. 12.09.2012

gez. Großindemann
 Referatsleiter Bodenordnung

DS

Die PPK-Behälter in der Stadt Welzow erhalten einen Chip

Jeder Nutzer eines 240 l- oder 1.100 l-PPK-Behälters erhält einen persönlichen Termin. D. h. ihm wird schriftlich, das genaue Datum an dem sein Behälter zur Chipausrüstung bereitgestellt werden soll, mitgeteilt!

Derzeit ist geplant die Papierbehälter in der Stadt Welzow an nachfolgend aufgeführten Terminen mit dem Chip auszurüsten:

Stadt Welzow	05.10.2012
OT Proschim	05.10.2012

Bitte stellen Sie alle auf dem Grundstück befindlichen Papierbehälter (egal ob voll oder leer) zum Termin bis spätestens 7.00 Uhr morgens vor Ihrem Grundstück bereit oder sorgen Sie für einen ungehinderten Zugang zu ihren Standplätzen.

Sollten Sie verhindert sein oder das Grundstück nicht selbst bewohnen, so veranlassen Sie bitte, dass Mieter, Nachbarn

oder Freunde die Behälter entsprechend bereitstellen.

Der Chipeinbau ist erst abgeschlossen, wenn Ihre Behälter an der linken Seite ein weißes Etikett mit Ihren Grundstücksdaten, ähnlich Ihrer Restmülltonne, erhalten haben. Ist das am Ende des genannten Tages noch nicht der Fall, lassen Sie bitte die Behälter auch am Folgetag vor dem Grundstück stehen.

Sofern Sie weitere Fragen zur Chipausrüstung haben, wenden Sie sich vertrauensvoll an die Mitarbeiter/-innen des Eigenbetriebes Abfallwirtschaft unter 03562/986-17701.

Sie wissen ja, was Sie tagtäglich in Ihre Papiertonne werfen, ist bares Geld wert – nein, nicht für uns, sondern für Sie. Denn sämtliche Erlöse aus der Vermarktung fließen zu 100% in die Berechnung der Abfallgebühren ein. Sie müssen dafür nichts weiter tun, als der Papiertonne vor Ihrer Haustür die Treue zu halten.

Ihr Eigenbetrieb Abfallwirtschaft

Geburtstage und Jubiläen

Gemäß § 33 Abs. 6 des Gesetzes über das Meldewesen im Land Brandenburg (Brandenburgisches Meldegesetz - BbgMeldeG) vom 25.06.1992 GVBl. I, S. 10), hat jeder Bürger ein Widerspruchsrecht zur Auskunftserteilung über seine Alters- und Ehejubiläen.

Jeder Einwohner, der es nicht wünscht, dass sein Alters- und Ehejubiläum veröffentlicht wird, hat die Möglichkeit dies der Mitarbeiterin des Einwohnermeldeamtes schriftlich mitzuteilen. In diesem Zusammenhang bitten wir alle Ehepaare der Stadt Welzow, die das Fest der Goldenen Hochzeit begehen, dies auch dem Einwohnermeldeamt zu melden, da die Bürgermeisterin die Paare ehren möchte.

Die Stadt Welzow gratuliert!

in Welzow

01.10.1940	Sillack, Anita	zum 72. Geburtstag
02.10.1935	Hanath, Gerda	zum 77. Geburtstag
02.10.1939	Schmidt, Gerhard	zum 73. Geburtstag
02.10.1941	Schulze, Volker	zum 71. Geburtstag
03.10.1928	Barucak, Helga	zum 84. Geburtstag
03.10.1929	Lehmann, Siglinde	zum 83. Geburtstag
05.10.1940	Mark, Gerd	zum 72. Geburtstag
07.10.1922	Borchert, Johanna	zum 90. Geburtstag

07.10.1935	Michallek, Ilse	zum 77. Geburtstag
07.10.1929	Stange, Edith	zum 83. Geburtstag
08.10.1940	Hanßke, Renate	zum 72. Geburtstag
08.10.1937	Rißler, Oswald	zum 75. Geburtstag
08.10.1940	Stolzenburg, Annemarie	zum 72. Geburtstag
09.10.1938	Schwarzer, Edda	zum 74. Geburtstag
10.10.1936	Lawrenz, Gertrud	zum 76. Geburtstag
10.10.1941	Schirmer, Gudrun	zum 71. Geburtstag
10.10.1931	Schombel, Werner	zum 81. Geburtstag
10.10.1918	Semisch, Elli	zum 94. Geburtstag
11.10.1940	Förster, Heinz	zum 72. Geburtstag
11.10.1938	Molz, Hans-Werner	zum 74. Geburtstag

11.10.1932	Wandelt, Gerda	zum 80. Geburtstag	25.10.1929	Brasa, Ruth	zum 83. Geburtstag
12.10.1934	Klemm, Ulrich	zum 78. Geburtstag	26.10.1930	Eifler, Ilse	zum 82. Geburtstag
12.10.1934	Dr. Müller, Gerhard	zum 78. Geburtstag	26.10.1938	Hentschel, Ingrid	zum 74. Geburtstag
12.10.1941	Stolzenburg, Klaus	zum 71. Geburtstag	26.10.1924	Sawall, Anne-Marie	zum 88. Geburtstag
14.10.1921	Breil, Hertha	zum 91. Geburtstag	27.10.1932	Eichhorst, Marianne	zum 80. Geburtstag
15.10.1940	Gregor, Alfred	zum 72. Geburtstag	28.10.1934	Krause, Herbert	zum 78. Geburtstag
15.10.1940	Hentschel, Ingeborg	zum 72. Geburtstag	28.10.1929	Sündermann, Günter	zum 83. Geburtstag
15.10.1942	Richter, Helga	zum 70. Geburtstag	29.10.1923	Broschk, Anneliese	zum 89. Geburtstag
16.10.1925	Geist, Edith	zum 87. Geburtstag	29.10.1942	Hamp, Hubert	zum 70. Geburtstag
16.10.1941	Lademann, Marianne	zum 71. Geburtstag	29.10.1929	Mühlpfort, Maud	zum 83. Geburtstag
16.10.1938	Schäfer, Karl-Heinz	zum 74. Geburtstag	29.10.1936	Prescha, Horst	zum 76. Geburtstag
17.10.1942	Noack, Marlis	zum 70. Geburtstag	30.10.1936	Haschke, Werner	zum 76. Geburtstag
18.10.1939	Unterschmidt, Sieglinde	zum 73. Geburtstag	30.10.1941	Krautz, Waltraud	zum 71. Geburtstag
19.10.1927	Weinert, Anneliese	zum 85. Geburtstag			
20.10.1921	Blumentritt, Hellmuth	zum 91. Geburtstag	in Proschim		
20.10.1932	Moll, Gisela	zum 80. Geburtstag	03.10.1941	Murawski, Bernd	zum 71. Geburtstag
20.10.1934	Roitsch, Eberhard	zum 78. Geburtstag	17.10.1934	Guttmann, Hannelore	zum 78. Geburtstag
21.10.1934	Finger, Walter	zum 78. Geburtstag	25.10.1923	Kubala, Lieselotte	zum 89. Geburtstag
21.10.1936	Seidlitz, Eberhard	zum 76. Geburtstag	27.10.1934	Seifert, Rosemarie	zum 78. Geburtstag
23.10.1936	Bläsner, Horst	zum 76. Geburtstag	28.10.1941	Krause, Ingrid	zum 71. Geburtstag

Geschichte und Kultur

Veranstaltungsplan der Stadt Welzow Oktober/November 2012

Oktober 2012

03.10.2012	Tag der Vereine	Besucherzentrum „excursio“, Heinrich-Heine-Str. 2, 03119 Welzow
06.10.2012	Herbstfest	Siedlersparte West e.V.
09.10.2012	Geburtstag des Quartals	Volkssolidarität OG Welzow, Alte Dorfschule
10.10.2012	Arbeitskreis Keramik, 18.00-20.00 Uhr	ATZ Welzow, Fabrikstr. 2
10. u. 17.10.2012	Fähigkeiten des Spinnens - Vom Spinnwirtel zum Spinnrad – 18.00-20.00 Uhr UKB: 10,00 Euro	ATZ Welzow Fabrikstr. 2
13.10.2012	Archäologische Reise, 11.00-16.00 Uhr - Von der Steinzeit bis zum schwarzen Gold der Lausitz -	Besucherzentrum „excursio“ Heinrich-Heine-Str. 2 03119 Welzow
13./14.10.2012	10. Welzower Badmintonturnier	Mehrzweckhalle Welzow
19.10.2012	Erntedank im Epochergarten 14.00-18.00 Uhr	ATZ Welzow Fabrikstr. 2
22.10.2012	„Mach Mit, mach's nach, mach's besser“ Sportveranstaltung vom WSV Borussia (Kinder verschiedener Schulen aus der Region und Partnerschaftsgemeinde Maszewo)	Mehrzweckhalle Welzow
27.10.2012	Halloweenparty	Alte Dorfschule, Ab 15.00 Uhr
27.10.2012	Saisonabschluss auf dem Flugplatz	

November 2012

09.11.2012	Literarischer Kramladen, ab 19.00 Uhr	Alte Dorfschule
11.11.2012	Karnevalsumzug	Welzow
14.11.2012	Arbeitskreis Keramik, 18.00-20.00 Uhr	ATZ Welzow, Fabrikstr. 2



**Kultur- und Gemeindezentrum
„Alte Dorfschule“
Schulstraße 6, in Welzow**

Öffnungszeiten:

Mo.	8.30 – 16.00 Uhr
Di	8.30 – 16.00 Uhr
Mi.	8.30 – 16.00 Uhr
Do.	8.30 – 16.00 Uhr
Fr.	8.30 – 14.30 Uhr

Telefon: 035751-27763, oder 279907
 Fax: 035751-279909
 Ansprechpartner:
 Frau Hellwig, Telefon 035751-27763
 e-mail: alte-dorfschule@gmx.de, www.welzow.de

Wöchentliche Veranstaltungen

montags	19.15 - 20.45 Uhr	Yoga
dienstags	18.00 - 20.00 Uhr	Chorprobe Heimatchor Welzow
mittwochs	15.00 - 15.45 Uhr	Reha-Sport I
	16.00 - 16.45 Uhr	Reha-Sport II
	17.15 - 18.00 Uhr	Reha-Sport III

Bereiche:

Erkrankung des Stütz- und Bewegungsapparates

Psychische Erkrankungen/ Sucht

Anmeldung/ Rückfragen:

**Frau Pätz, Volkssolidarität Spremberg,
Georgenstraße 37, Tel. 03563- 60 90 312,
oder 0162- 98 99 730**

donnerstags	18.00 - 19.00 Uhr	Bauch- Beine- Po / ÜL - Fr. Gerahn
freitags	10.00 - 11.00 Uhr	Fitness / Bauch- Beine- Po/ ÜL - Fr. Gerahn
	13.00 - 18.00 Uhr	Musikschule (individuelle Terminvergabe)

Do 14 täglich 17.00 - 19.00 Uhr Mal- und Zeichenzirkel

Bibliothek

Öffnungszeiten: wie Hausöffnungszeiten
mittwochs geschlossen

Im Rahmen des öffentlichen Ringtausches mit der Kreisbibliothek Spremberg sind wieder eine Vielzahl neuer Bücher bei uns eingetroffen. Aus privaten Beständen haben wir ebenfalls Bücher für unsere Bibliothek erhalten. Schauen sie doch einfach mal herein, vielleicht ist auch für sie ein interessanter Urlaubsroman dabei. Sollten sie Buchtitel bei uns nicht finden, haben wir die Möglichkeit, diese für sie in einer anderen Bibliothek auszuleihen.

Veranstaltungsplan Monat Oktober

Kinder- und Jugendarbeit

Ansprechpartner: Odette Linke
(Sozialarbeiterin in der „Alten Dorfschule“)
Tel.: 27763

Sprechzeiten: Dienstag 14:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag 14:00 - 17:00 Uhr

Kinder- und Jugendangebot 15:00 - 17:00 Uhr

Donnerstag, 18.10.2012: Wir schauen eine DVD!

Donnerstag, 25.10.2012: Wir machen Bewegungsspiele!

Veranstaltungen: **2.10. - 11.10.2012 Herbstferienspiele**
27.10.2012 Familienhalloweenfeier

„Wir suchen den Herbst in den Ferien“

Ein Gemeinschaftsangebot des ASF Familien- und Nachbarnschaftstreff „Sonnenau“ und der Jugendkoordinatorin der Stadt Welzow

Beginn: 10.00 Uhr
 Ende: 14.00 Uhr
 Teilnehmergebühr: 2,00 EUR pro Tag/ pro Person
 (Kino ausgenommen)

Anmeldung erforderlich unter Tel. 27763.

Di, 02.10: Kinobesuch nach Spremberg
 Treff: 13:00 Uhr, Unkostenbeitrag: 5,50 EUR
 Do, 04.10: Herbstwanderung
 Di, 09.10: Herbstküche
 Mi, 10.10: Herbstquiz:
 „Ich weiß noch was vom letzten Donnerstag“
 Do, 11.10: Herbstbastelei

27.10.2012 Familienhalloweenfeier

Gruselnachmittag bei Lagerfeuerschein, die „Alte Dorfschule“ lädt alle Hexen, Magier und Geister im Alter von 0-99 Jahren zum Halloween-Nachmittag ein.

Beginn ist mit dem 15.00 Glockenschlag und der Spuk endet gegen 17.30 Gespensterzeit.

Für das leibliche Wohl ist mit Gruselschmaus gesorgt und auch der Spielspass wird nicht zu kurz kommen.

Der Eintritt beträgt 1,00 Monstereuro. Das Tragen eines Kostümes wird von den Geistern der Unterwelt gern gesehen.

Es freuen sich die Geister der „Alten Dorfschule“ und des ASF Familientreffs

Rückblick Monat September

Am 15.09.12 fand das alljährliche Kinderfest des Sozialen Netzwerk Welzow statt. Unter dem Motto: „Kinder-Experimentierstrecke“ konnten sich die kleinen und großen Besucher bei zahlreichen Experimenten und Angeboten mit Farben, Kohle, Holz und Basteleien beweisen.





Begleitet wurde das Kinderfest durch einen Kinderkleiderbasar.

Höhepunkt war das Steigenlassen der Luftballons mit Wünschen, Sprüchen und Grüßen der Welzower Kinder.



ASF - Familien- und Nachbarschaftstreff „Sonnenäue“



Albert-Schweitzer-Familienwerk Brandenburg e.V.

Ansprechpartner: Kathrin Richter
Tel.: 035751 / 279904 oder 279907
Mobil: 0170 163 1152
E-Mail: www.sonnenaeue@gmx.de

Öffnungszeiten

Montag	09.00 - 18.00 Uhr (ab 16.00 Uhr in der MZH)
Dienstag	09.00 - 15.00 Uhr
Mittwoch	09.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	09.00 - 15.00 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr

Veranstaltungsplan Monat Oktober 2012

Wöchentlich:

montags 16.00 - 17.00 Uhr **Miniclub**
 Bewegungsspiele in der Mehrzweckhalle
 (Anleitung durch K. Richter, C. Gerahn)
am 22.10.2012 kein Angebot

mittwochs 14.30 – 16.00 Uhr **Treff Kunterbunt**
 Bunter Nachmittag gemeinsam mit Kindern, Eltern oder Oma und Opa

16.30 – 18.00 Uhr **Familienstammtisch**
 Treff für die ganze Familie – Gespräche, Kreatives, Backen, Kochen und vieles mehr

freitags 09.30 - 10.30 Uhr **Fitness für Muttis/ Bauch-Beine-Po**
 Übungsleiter C. Gerahn

Mittwoch 10.10.2012 14.30 - 16.00 Uhr **Treff Kunterbunt**
Auf der Suche nach bunten Herbstblättern

16.30 - 18.00 Uhr Familienstammtisch
Gemeinsames Blätterpressen bei Kaffee und Kuchen

Mittwoch 17.10.2012 14.30 - 16.00 Uhr **Treff Kunterbunt**
Bunte Herbstcollagen

16.30 - 18.00 Uhr Familienstammtisch
Buntes Herbstmenü
 (Pro Pers. 0,50 EUR Unkostenbeitrag)

Mittwoch 24.10.2012 14.30 - 16.00 Uhr **Treff Kunterbunt**
Grusliger Bastelspaß

16.30 - 18.00 Uhr Familienstammtisch
Anfertigen von Halloweendeko's

Samstag 27.10.2012 15.00 - 17.00 Uhr
Familienhalloween

Für alle Krabbelkinder

Wer kindergerechte Beschäftigung für sein unter 3 jähriges Kind sucht, sich mit anderen Eltern gerne über verschiedenes austauschen möchte oder vielleicht interessanten Themen zu hören möchte, ist zu unseren Krabbelstunden von Montag bis Freitag in der Zeit von 9.00 - 12.00 Uhr recht herzlich im ASF Familientreff Welzow, Schulstraße 6 eingeladen. Die Teilnahme ist kostenlos und alle Angebote können je nach Interessen der Kinder und Eltern variiert werden.

Angebot im Oktober

Montags: gemeinsames Kaffee trinken bei einem gewählten Gesprächsthema über Kinder

Dienstags: Wir sind kreativ! Mein bunter Drachen, Herbstblätter schablonieren, Herbstbäume und Gespensterfußabdrücke,

Mittwochs: Lesecke: "Das kleine Haus mit Mann und Maus", "Ich bin der kleine Peter", "Strohbar und Wipfelkönig"

Donnerstags: Musik und Sprache- „Jetzt fahrn wir übern See“, „Ringel, Ringel Reihe“, „Ich bin ein lustiger Sportler“

Freitags: Wir spielen und bewegen uns! Die Muttis können zum Muttisport gehen und die Kinder können mit verschiedenen Sportgegenstände und Materialien spielen und toben. (Slalom- und Bewegungsspiele, Bewegung nach Musik und mit dem Schwungtuch)

Beliebter Muttisport

Der Freitag ist ein beliebter Tag bei unseren Muttis, da sie kostenlos am Muttisport teilnehmen können und in dieser Zeit ihre Kinder von uns betreut werden. Die Übungsleiterin Frau Gerahn bietet verschiedene Methoden für Kondition, Koordination, Kräftigung und Entspannung an. Wir freuen uns auf jede neue Teilnehmerin, denn in einer Gruppe, ob bei den Kleinen oder Großen macht es immer viel mehr Spaß.



Kinder wie die Zeit vergeht...

Unter diesem Motto feiert der ASF Familien- und Nachbarschaftstreff sein 5 jähriges Jubiläum. Viele Familien folgten unserer Einladung und sogar unsere Bürgermeisterin Frau Zuchold ließ es sich trotz vollen Terminkalender nicht nehmen an unserem Fest teilzunehmen und übergab dem Familientreff ein Spende von der Stadt Welzow. Auch Herr Reiß vom Vorstand und weitere Mitarbeiter des Albert-Schweitzer-Familienwerks Brandenburg e.V. nahmen an der Feier teil und übergaben ebenfalls Spenden und Geschenke.



Für Groß und Klein gab es an diesem Tag ein buntes Animationsprogramm mit unserem Clown Faxilus. Weiterhin konnten die Kinder an der Bastelstraße kleine Clowns basteln oder man ließ sich einfach toll schminken.

Wer Lust hatte zu toben, kam natürlich auch auf seine Kosten, da eine Hüpfmatte und eine Luftrutsche vorhanden waren. Am Ende des Festes gingen die Großen und Kleinen Leute zufrieden nach Hause. Wir erhielten ein Dankeschön von den Besuchern für unsere gelungene Feier.



Auf diesem Weg, möchten wir uns bei allen Helfern für die Unterstützung bedanken, insbesondere bei der Siedlersparte West e.V., der Sparkasse Spree-Neiße Welzow für die bereitgestellten Sachpreise und für die finanzielle Unterstützung des Kreisjugendrings Spree-Neiße.

Volkssolidarität Ortsgruppe Welzow. Monatsplan Oktober 2012



01.10.2012	14.00Uhr	Kegeln
02.10.2012	14.00Uhr	Geburtstag des Quartals
04.10.2012	14.00Uhr	Dart
05.10.2012	14.00Uhr	Romme
08.10.2012	14.00Uhr	Radeln
09.10.2012	14.00Uhr	Gymnastik
10.10.2012	14.00Uhr	Spiele
	ab 15.00Uhr	Reha-Sport
11.10.2012	12.30Uhr	gemeinsames Mittagessen
	14.00Uhr	Bingo
12.10.2012	14.00Uhr	Romme
15.10.2012	14.00Uhr	Kegeln
16.10.2012	14.00Uhr	Grillparty
17.10.2012	14.00Uhr	Spiele
	ab 15.00Uhr	Reha-Sport
18.10.2012	14.00Uhr	Bingo, Romme
19.10.2012	14.00Uhr	Romme
22.10.2012	14.00Uhr	Abradeln
23.10.2012	14.00Uhr	Gymnastik, Plinse
24.10.2012	13.30Uhr	Vortrag von Dr. Rönnebeck
25.10.2012	14.00Uhr	Überraschungsparty
26.10.2012	14.00Uhr	Romme
29.10.2012	14.00Uhr	Kegeln
30.10.2012	14.00Uhr	Alles singt

Der Club ist für alle über 18 Jahre offen. Die Taxe fährt Di u. Do nach Voranmeldung im Club. Änderungen sind möglich. Ansprechpartner: Club 27764, Frau Laurisch 10886, Frau Kernchen 13108

Vereine und Organisationen



Erntedank im ATZ

Das Jahr begibt sich zur Neige, die Tage werden wieder kürzer und der Herbst schickt seine ersten Vorboten: Morgennebel und hier und da vereinzelt buntes Laub. Schwalben sucht man der Tage vergeblich am Himmel, sie haben längst die Reise in wärmere Gefilde angetreten.



Auch unsere Beete im Epochengarten zeugen von der ausklingenden Kraft des Jahres: sie sind zum größten Teil abgeerntet oder gar schon neu bestellt. Nur vereinzelt findet man noch hier und da eine hartgesottene Zucchini oder eine Tomate am Strauch. Die reichliche Ernte dieses Jahres: Körbe voller Zucchini, Kartoffel & Co. lagern in der Dunkelheit des Kellers und warten auf ihre Bestimmung. Dieser gehen sie am 19. Oktober entgegen, da nämlich landen sie zusammen mit Kräutern und anderen delikaten Zutaten in unserem Hordentopf. Zur Kartoffelsuppe und zum Zucchinipf gibt es, so wie es sich gehört, ein Stück vom frisch gebackenem Erntedankbrot aus unseren steinzeitlichen Lehmbacköfen.

Das ATZ sagt Dankeschön und lädt alle Vereinsmitglieder, Partner, Freunde, Helfer und natürlich auch Besucher zu einem fröhlichen Erntedankfest in den Epochengarten ein.



Für Unterhaltendes sorgt Herr Marx und von einem echten Landmädel erfahren wir, wie man eine Getreidepuppe baut oder eine Stroharbe anlegt. Als Gäste begrüßen wir *Die Spinnerei*, ein junger Verein, welcher allerlei Köstlichkeiten aus Wildkräutern zaubert. Dazu gibt es bei ihnen heißen Apfelsaft und deftiges Stockbrot. Wer Lust und Laune hat, kann sich vorausschauend auf die dunkleren Tage des Jahres eine Kerze an ihrem Stand ziehen. Außerdem kann ein Früchtemandala gelegt werden oder beim Spinnen mit dem Spinnwirtel zugeschaut werden. Bei heißem Met und einem prasselnden Feuerchen wird es hoffentlich auch Niemanden frösteln. Um 14 Uhr geht's los! Der Eintritt ist frei. Und wer möchte, kann dann

auch gerne gegen einen geringen Obolus von unserem reich gedeckten Erntedanktisch probieren.

Das ATZ spinnt!

Am 10. und 17. Oktober 2012 kann man im ATZ Welzow die Kunst des Spinnens erlernen. Unter dem Titel „Vom Spinnwirtel zum Spinnrad“ wird jeweils in der Zeit von 18 bis 20 Uhr dieses schöne alte Handwerk vorgeführt, ausprobiert und erlernt. Frau Helga Tetsch leitet den Workshop, in dem man nicht nur die Fähigkeit des Spinnens erwerben kann, sondern auch etwas über die Geschichte des alten Handwerks erfährt und sich obendrein seinen eigenen Spinnwirtel unter fachlicher Anleitung eines Archäotechnikers bauen kann.

Der Unkostenbeitrag zu diesem Workshop beträgt 5,00 EUR pro Lehrgangstag. Aufgrund einer begrenzten Anzahl an verfügbaren Spinnrädern, wäre es ratsam, sein eigenes mitzubringen. So man eins hat.

Anmelden kann man sich unter 035751-28224 oder per E-Mail an info@atz-welzow.de! Das ATZ wünscht allen Teilnehmern gutes Gelingen!



Offene Lesebühne im ATZ!

Haben Sie vielleicht schon mal eine Geschichte aufgeschrieben, sich an einem Roman versucht oder gar an einem Gedicht? Haben Sie dieses Werk schon mal Jemanden vorgetragen? Oder liegen Ihre Geschichten jetzt ebenfalls verborgen in einer kleinen Kiste ganz hinten im Schrank? Viele Menschen dieser Stadt haben durchaus tolle oder aber auch ganz wilde Phantasien. Es soll tatsächlich auch noch Eltern oder Großeltern geben, die ihren Kindern oder Enkelkindern abends am Bett die eine oder andere ausgedachte Geschichte vorm Einschlafen erzählen. Dem Kind wird es immer gefallen und ihm eine unbekümmerte Reise ins Traumland ermöglichen. Schade nur, dass diese Geschichten später verloren gehen. Denn oftmals fehlt es an Mut oder Gelegenheit, sie aufzuschreiben. Aber warum sollten diese wunderschönen und abenteuerlichen Geschichten von kühnen Helden oder tragischen Schicksalen dem geneigten Zuhörer verborgen bleiben?

Am 17. November 2012 wird das ATZ zur offenen Lesebühne. Wer möchte, kann bis dahin seine oder die eine oder andere Geschichte aufs Papier bringen, und sei es auch nur ein Teil davon. Kreative Köpfe der Region können ihre Geschichten in der Zeit von 14 bis 19 Uhr vorlesen. Dazwischen wird das Publikum musikalisch von Herrn Marx unterhalten.

Der Eintritt zu dieser Veranstaltung beträgt für Zuhörer 3,00 EUR. Anmelden kann man sich unter 035751-28224 oder per E-Mail an info@atz-welzow.de! Das ATZ-Team freut sich auf spannende Vorträge!

Archäotechnisches Zentrum Welzow e.V.
Fabrikstraße 2 • 03119 Welzow
Telefon: 035751 286224 • www.atz-welzow.de

4. Lausitzer Kohlencup 2012 (Kinder und Jugend)!

Am 01.09.2012 trafen sich zum 4. mal Kinder und Jugendliche aus Hoyerswerda, Schwarze Pumpe, Kamenz, Gifhorn und Welzow zum Kohlencup in Hoyerswerda.

Der WSV Germania 99 war mit 11 Kinder in den Altersklassen U 13; U 15 und U 17 vertreten.



In der Altersklasse U 13 wurden die Disziplinen ME; MD; JE und JD gespielt. Ab der AK U 15 kam das Mixed noch dazu. Für die "Welzower Kinder" wurde es ein sehr erfolgreiches Turnier.

In allen Disziplinen, wo der WSV Germania 99 vertreten war, gab es Siege und gute Platzierungen.

Höhepunkt war das Jungendoppel U 17. Jacob Balzer und Robert Knopf hatten zwar noch die Startberechtigung in der U 15 anzutreten, aber die Beiden wollten sich schon in der U 17 beweisen. Es kam wie in den Jahren zuvor wieder zu der Finalpaarung zwischen unseren Jungs und den beiden Jungs Hans-Christian Rocher und Andy Schmidt aus Schwarze Pumpe. Diesmal wollten es Jacob und Robert aber Wissen und sie spielten ein brillantes Jungendoppel. Denn 1. Satz überließen sie noch dem Gegner, aber in Satz 2 und 3 war kein Halten mehr und sie zwangen Hans-Christian Rocher und Andy Schmidt in die Knie. **"Tolle Leistung"!!**

Im Jungeneinzel U 17 war Hans - Christian nicht zu bezwingen, aber Platz 2 - Jacob und Platz 3 - Robert, ging völlig in Ordnung. Immerhin hat Robert einen von Beiden aus Schwarze Pumpe, Andy Schmidt, zweimal bezwungen.

Im Mixed traten Robert mit Mareen Baumert und Jacob mit Helen Grunwald in der U 15 an. Beide Mixed waren in dieser AK überlegen. Robert und Mareen mußten sich nur im Finale Jacob und Helen geschlagen geben.



Im Jungeneinzel U 13 (Anfänger) konnte unser Neuling Eric Brandt das Turnier als Sieger beenden. Für einige Kinder war in den Platzierungen noch mehr drin, aber gewisse Schwächen, besonders beim Aufschlag, verhinderten vordere Plätze, also trainieren, trainieren !! Trotzdem war es insgesamt ein sehr gutes Endergebnis.



Allen Siegern und platzierten Spielern/innen einen herzlichen Glückwunsch und weiterhin viel Erfolg!!

Hier alle Platzierungen unserer Kinder:

ME U 13: 3. Mareen Baumert

JE U 13 (Anfänger): 1. Eric Brandt

JE U 13: 5. Philip Kalisch

6. Ramon Dannert

JD U 13: 3. Eric Brandt/Ramon Dannert

MD U 13: 2. Mareen Baumert/Anna-Celine Karbstein

JE U 15: 4. Erik Müller

ME U 15: 3. Lisa Müller

Mix U 15: 1. Jacob Balzer/Helen Grunwald

2. Robert Knopf/Mareen Baumert

4. Erik Müller/Lisa Müller

JD U 15: 4. Erik Müller/Max Dabrowski

MD U 15: 2. Helen Grunwald/Lisa Müller

JE U 17: 2. Jacob Balzer

3. Robert Knopf

JD U 17: 1. Robert Knopf/Jacob Balzer

Alle Ergebnisse vom 4. Lausitzer Kohlencup der Kinder und Jugend unter:

www.wsv-germania99.org

Badminton->Spielbetrieb->Nachwuchs

Tempo Welzow informiert

ZUMBA in Welzow
kann weiter gehen!!!

Neuer Kurs ab 05. November 2012
wieder 10 Termine, Montag Abend im
Kulturhaus mit der Tanzschule
EasyDance aus Cottbus

Infos unter www.tempowelzow.de oder
tempowelzow@web.de oder Tel. 035751/2341



Nacht der Museen auf dem Flugplatz Welzow



Am 01. September 2012 fand im Landkreis Spree-Neiße in bewährter Tradition die „8. Nacht der Museen“ statt. Wie auch in den zurückliegenden Jahren hat sich die Flugplatzbetriebsgesellschaft ebenfalls beteiligt. Die Museumsräume wurden von 16:00 bis 24:00 Uhr für Besucher geöffnet.

Frau Maibaum führte Besucher mit Freude und Sachverstand durch unser Museum. Im Cafe Concorde hat Herr Bernd Noack, ein ehemaliger Flugkapitän bei Condor, einen Vortrag gehalten. Unter dem Thema „Vom Segelflieger zum Flugkapitän“ hat er interessierten Zuhörern aus seinem Berufsleben berichtet und insbesondere vorgestellt, was ein Flugkapitän so alles zu tun hat. Die Fragen der Zuhörer zeugten vom großen Interesse, die Herr Noack mit seinem umfangreichen Fachwissen sehr gut beantworten konnte.

Die Veranstaltung hat uns allen viel Spaß gemacht, so dass wir auch wieder 2013 mit dabei sein wollen.



Am 1. September 1962 bin ich, Martina Schlange, geb. Glathe, eingeschult worden.

Nun sind seitdem 50 Jahre vergangen. So habe ich die zum Anlass genommen, ein Klassentreffen vorzubereiten. Das Finden der Adressen war nicht immer einfach, aber ich habe fast alle ehemaligen Mitschüler aufgespürt.



Am 01. September 2012 haben wir uns in der ehemaligen Zweigstelle der Goethe-Oberschule, jetzt Kindergarten „Pfiifikus“, getroffen. Die Freude über das Wiedersehen, wenn wieder jemand um die Ecke bog, war riesig. Aber nicht immer haben wir uns sofort wiedererkannt und auch die richtigen Namen waren nicht immer sofort parat.

Nach der Begrüßung durften wir in unsere alte Schule gehen und haben uns unser damaliges Klassenzimmer der 1a angesehen. Kaum zu glauben, dass hier mal fast 30 Kinder gesessen haben sollen, der Raum kam uns allen so klein vor.

Hier stand also mal Frau Büchner, unsere Klassenlehrerin, vor uns und lehrte uns schreiben, lesen und rechnen.

Danach besuchten wir die Goethe-Oberschule. Fast fühlten wir



uns wieder in unsere Schulzeit versetzt.

Im Raum „Mathe 2“ setzten wir uns auf unsere damaligen Plätze, Frau Duemke lehrte uns hier Mathematik. Auch die Aula haben wir uns angesehen und uns an viele Veranstaltungen erinnert, besonders an unsere Musikstunden bei Herrn Klar. So, nun ging es ans Feiern.

So viele Fragen untereinander waren offen. Jeder hatte viel von seiner Familie und von seinem beruflichen Werdegang zu erzählen. Aber auch Erinnerungen an unsere gemeinsame Schulzeit wurden wach.

Höhepunkt unseres Treffens war das Kommen von Frau Büchner, unsere Klassenlehrerin der 1a und 2a, und Frau Scharfenberg, unsere Klassen- und Russischlehrerin ab der 5. Klasse. Wir haben beschlossen, uns in 5 Jahren wiederzusehen.

Martina Gera

21. Kreisjungkaninchenschau des Kreisverbandes Spree-Neiße in Welzow – eine bleibende Erinnerung

Seit 20 Jahren gab es hier in Welzow keine Ausstellung dieser Art. Anlässlich des 90-jährigen Jubiläums der Welzower Rassekaninchenzüchter wurde diese Schau von den 10 Mitgliedern des Vereins organisiert und durchgeführt. Es war für alle eine große Herausforderung so ein Event nach Welzow zu holen. Aber die viele Arbeit hat sich gelohnt.

Aus dem gesamten Spree-Neiße Kreis kamen 46 Züchter und brachten insgesamt 269 Jungkaninchen mit.

Im Saal des Kulturhauses wurden 8 Reihen Käfige aufgebaut, wo alle Tiere ihre Unterkunft fanden.

Nun galt es herauszufinden, wer hat das schönste Tier mit den besten Merkmalen. Dafür waren 4 Zuchtrichter aus Sachsen geladen, die am Donnerstag vor dem Ausstellungsbeginn alle Kaninchen bewerteten und die bereitgestellten 40 Pokale vergaben.

Zur Eröffnung der Veranstaltung konnten wir zahlreiche Gäste begrüßen.

Der 1. Vorsitzende unseres Vereins, Zuchtfreund Michael Kalisch, eröffnete am 25.08.2012 um 10:00 Uhr die Jungkaninchenschau. Grußworte überbrachten anschließend der Landrat, Harald Altekrüger und die Bürgermeisterin der Stadt Welzow, Birgit Zuchold.

Nach dem offiziellen Rundgang begann dann auch der Tierverkauf und die große Tombola. 400 verlockende Preise zogen die Besucher immer wieder an die Lostrommel. Für das leibliche Wohl an beiden Ausstellungstagen sorgte das City-Hotel Welzow. Bei der Servicemitarbeiterin Steffi möchten wir uns auf diesem Wege besonders bedanken.

Nach Erhalt des Ausstellungskataloges konnten nun alle Züchter sehen, welche Bewertung ihre Tiere erhielten. An unseren Verein gingen 3 Pokale, über die sich Zuchtfreund Michael Kalisch besonders gefreut hat, weil er sie alle selbst mit nach Hause nehmen konnte. Der Pokal des Landesverbandes Berlin-Brandenburg wird in seiner Sammlung einen ganz besonderen Ehrenplatz erhalten.



Auch am Sonntag kamen viele Freunde der Kaninchenzucht, um die 26 verschiedenen Rassen und Farbschläge zu bestaunen. Für unsere kleinsten Bürger war die Ausstellung sicher besonders interessant. Sie kamen nicht nur um die Kaninchen anzuschauen, sondern auch, um ihre gemalten Kaninchenbilder, die alle im Kulturhaus auslagen, wieder zu finden. Dafür möchten wir uns bei den Erziehern und Kindern der Kita und des Hortes im nächsten Jahr mit einer Minikaninchenschau zu Ostern bedanken.

Was wiegt das weiße Kaninchen?

Das war die große Frage. 83 Besucher beteiligten sich an die-

sem Schätzwettbewerb. Von 2 kg – 11 kg war alles dabei. Frau Christine Fritsch, die dem Gewicht des Kaninchens von 3,312 kg am Nächsten kam, konnte am Sonntag das Kaninchen für einen Einsatz von 1 EUR mit nach Hause nehmen.



Die viele Arbeit, solch eine Ausstellung zu organisieren und durchzuführen war die eine Seite. Doch ein ebenfalls sehr bedeutender Fakt ist die Finanzierung solch einer Veranstaltung. Das diese überhaupt stattfinden konnte, haben wir hauptsächlich den großzügigen Sponsoren zu verdanken, die uns mit Geld- und Sachspenden großzügig unterstützten.

Wir bedanken uns auf diesem Wege ganz besonders bei der Stadt Welzow sowie bei allen Sponsoren, Gönnern und Freunden der Kaninchenzucht.

Landrat des Landkreises Spree-Neiße Herr Harald Altekrüger * Sparkasse Spree-Neiße, Geschäftsstelle Welzow * Amtstierarzt Herr Dr. Dietmar Vogt * Kosmetik & Fußpflege Stephani Krause * City Hotel Welzow * Vattenfall Europe Mining & Generation AG * S & S Bustouristik Welzow GbR * Praxis für Physiotherapie Marina Kretschmer * Malerbetrieb MaKo GmbH Matthias Koal * Total-Station Günther Sperling * Landwirte GmbH Terpe-Proschim * Natur- & Werkstein GmbH Welzow * Rechtsanwältin Heidi Aschenbach * Wasser & Tiefbau Gebäudeservice Krawietz * Eintracht Apotheke Welzow * Bistro „Antalya“ * Welzower Werbewerkstatt Martina Bergholz * Betontransporte Petra Heinrich * Fliesenlegerfachbetrieb Klaus Sperling GmbH * Rollläden, Markisen & Jalousien Einzelhandel Peter Lehmann * L + S GmbH Bohrergeräteservice * Vollmann GmbH & Co. KG / Standort Welzow * Schreibwaren/Zeitungen/Lotto Tyralla * Trapp Infra Rohrbau Welzow GmbH * Futtermittel Ringel /Spremborg * BayWa-Baustoff Fachhandel Spremborg * Siedlerverein Eintracht e.V. Welzow* Taxi Fritsch *Allianz Versicherungen Bärbel Lindenberg *

Ein Dankeschön auch an alle Helfer, den Ehepartnern unserer Mitglieder sowie den Mitgliedern der Kleintierzuchtvereine Neupetershain, Welzow und Hoyerswerda für jegliche Unterstützung.

Gut Zucht
Frank-Olaf Krause

Ein Klassenzimmer im Grünen

Schon länger wünschten sich Schüler, Eltern und Lehrer der Grundschule „Johann Wolfgang von Goethe“ in Welzow einen Schulhof mit Spielgeräten.



In diesem Schuljahr war es endlich soweit! Bereits am ersten Schultag konnten sich alle über den neu gestalteten Schulhof freuen, auch wenn hier und da noch ein Bauzaun den Zutritt zu den Geräten versperrte. Die Bürgermeisterin von Welzow, Frau Zuchhold, versprach uns an diesem Tag, dass wir schon bald den Spielplatz benutzen dürfen.

Inzwischen kann auf unterschiedlichen Spielgeräten tüchtig

geklettert und geturnt werden. Eine ganz besonders schöne Errungenschaft ist das „Grüne Klassenzimmer“ am Rande des neuen Spielplatzes. Es ist ein überdachter, aber dennoch offener Raum, welcher die Möglichkeit bietet, den Unterricht auch mal im Freien durchzuführen. In der zweiten Schulwoche konnten die Schülersprecher aus jeder Klasse, gemeinsam mit der Schulleiterin Frau Ullmann und ihrer Stellvertreterin Frau Gründemann, den neuen Spielplatz feierlich einweihen. Wir möchten uns für die Umgestaltung des Schulhofes bei der Stadt Welzow herzlich bedanken. Unser Dank gilt auch der Firma *juwi-solar*, welche die Kosten des Projektes als Sponsoringleistung getragen hat.

(Annette Lehmann)



Wieder Zerstörung im Kinderhort

Am Montag, d. 10.09. mussten wir leider feststellen, dass wir am Wochenende ungebetene Gäste auf dem Gelände der Kita hatten. So sahen wir mit Entsetzen, dass das von den Kindern heiß geliebte Trampolin irreparabel zerstört wurde. Großflächig wurde das Sicherheitsnetz an mehreren Stellen zerrissen und sogar die Netzstangen wurden verbogen. Unsere Kinder und auch wir Erzieher sind erbost über soviel Spaß an Zerstörung.

Die Kinder und Erzieher der Kita Pfiffikus



Dämmerschoppen des SPD-OV-Welzow

Wir sind auch in diesem Jahr unserer Tradition treu geblieben und haben wieder einen Dämmerschoppen organisiert. Unserer Einladung waren zahlreiche Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt gefolgt.

In diesem Jahr stand die Veranstaltung unter der Überschrift - Bildungspolitik im ländlichen Raum-. Entsprechend dem gewählten Thema hatten wir den Bildungspolitischen Sprecher der SPD-Landtagsfraktion Herrn Thomas Günther (Bild) eingeladen. Nachdem er sich den anwesenden Bürgerinnen und Bürgern vorstellte, waren die Grundlagen für die Diskussion



geschaffen. Es wurde bei Freibier und Bratwurst zu bildungspolitischen Themen wie z.B. – Inklusion, -staatliche und private Schulen, -Auswirkungen des demografischen Wandels diskutiert. Herr Thomas Günther (SPD) sprach sich anerkennend über die Arbeit der

Lehrerschaft der Goethe- Schule aus und lobte die Anstrengungen der Stadt zur Verbesserung der materiellen Voraussetzungen im Bildungsbereich.

Die Zeit verging wieder sehr schnell. Wir bedanken uns für die Unterstützung beim Club-Goldener Herbst-, beim WSV-Germania 99 und bei der Familie Freese als Spender.

Foto: Scholli

WSV Borussia 09 Welzow



WSV Borussia 09 Welzow

Integrationsprojekte des WSV „Borussia 09 e.V.“

Ein Schwerpunkt des WSV „Borussia 09 e.V.“ war in den vergangenen Jahren, neben der Sicherung des Trainings- und Spielbetriebes, die Zusammenarbeit mit Schulen unserer Region. Der Verein verfolgte damit das Ziel, Kinder frühzeitig damit vertraut zu machen, dass es bei einer sportlichen Betätigung nicht immer nur um Siege gehen muss, sondern der „Spaßfaktor“ eine herausragende Rolle spielen sollte.

Wir glauben, dies ist den Mitgliedern des Sportvereins in enger Zusammenarbeit mit den Schulen und mit großzügiger Unterstützung durch die **Stiftung Lausitzer Braunkohle** bisher gelungen.

Ein neues Projekt, welches in diesem Schuljahr gemeinsam in Angriff genommen und durch den Landkreis Spree-Neiße sowie durch das Bundesprogramm

„TOLERANZ FÖRDERN – KOMPETENZ STÄRKEN“

gefördert wird, starten wir am 22. Oktober 2012.

Folgende Schulen sind in diesem Projekt integriert:

- Grundschule „J. W. von Goethe“ Welzow
- Grundschule „Carl Blechen“ Cottbus

- Grundschule „Geschwister Scholl“ Schwarze Pumpe
- Grundschule Kollerberg Spremberg
- Grundschule Maszewo

Inhalt dieser Maßnahme ist es, in gemeinsamen sportlichen Aktivitäten das **Miteinander** – und wie es der Titel des Programms bereits aussagt, **die TOLERANZ zu fördern und die KOMPETENZ zu stärken**.

Es spielt dabei keine Rolle, ob es Schülerinnen und Schüler unserer polnischen Partnerstadt Maszewo, Schülerinnen und Schüler mit Handicap oder gesunde Kinder unserer regionalen Schulen sind; **wir treiben gemeinsam Sport und helfen dort, wo Hilfe benötigt wird.**

Nach Abschluss des Projektes verfolgen wir das Ziel, dass die teilnehmenden Schüler persönlich ihre Einschätzung zum Ablauf, Inhalt, aber auch darüber zum Ausdruck bringen, ob das Ziel der Projekte erreicht wurde.

Der Vorstand des WSV „Borussia 09 e.V.“ bedankt sich bereits heute beim Landkreis Spree-Neiße, bei den Leitungen der vorgenannten Schulen sowie bei den vielen freiwilligen Helfern unserer Stadt für die angekündigten Unterstützungen.

Der Vorstand

Soziale Dienste



Diakoniestation Welzow gGmbH
Cottbuser Straße 18 • 03119 Welzow
Tel.: 035751 / 12925 • Fax: 035751 / 27801

Wir helfen Ihnen und unterstützen Sie in allen Fragen der Pflege und Betreuung in Ihrem zu Hause:

Häusliche Krankenpflege • Hauswirtschaftliche Hilfe • Tagespflege • Soziale Beratung • Betreuungsangebote • Essen auf Rädern • ambulante Hospizarbeit • Hausnotrufdienst

Termine im Oktober 2012:

Tagespflege Montag bis Sonnabend, 9.00 - 15.00 Uhr

Betreuungsgruppe Donnerstag, 04.10. und 18.10.,
15.30 - 18.30 Uhr

Sportgruppe Dienstag, 02.10., 16.10. und 30.10.,
15.00 - 16.00 Uhr

Gruppe der Abstinenzler
Freitag, 26.10., 15.30 Uhr

Soziale Beratung Sozialarbeiterin Frau Margita Redlich
Montag bis Freitag zu unseren Bürozeiten, außerdem zu den Sprechstunden
mittwochs, 10.00 - 12.00 Uhr sowie nach individueller Vereinbarung



Arbeitslosen-Service-Einrichtung Spremberg
Nebenstelle Welzow

Sie erreichen uns:

- in Spremberg, Heinrichstr. 15, unter:
Telefon: 03563 96397
Fax: 03563 344763 oder 344764
E-Mail: ase-spremberg@alv-brandenburg.de
- und in Welzow, Eintrachtallee 5, unter:
Telefon / Fax: 035751 27118

Im Job-Service-Center Welzow sind für Sie da:

› Frau Steffanie Grothe › Frau Kerstin Roth

Das Job-Service-Center Welzow bietet Ihnen:

- Hilfe bei der Suche nach einem Arbeitsplatz
- Möglichkeiten des direkten telefonischen Kontaktes zu Arbeitgebern
- Hilfen bei der Anfertigung von Bewerbungsunterlagen

Wir geben Ihnen außerdem Hilfe:

- beim Lesen und Verstehen Ihrer Bewilligungsbescheide
- beim Ausfüllen Ihres Antrages auf ALG II
- bei anfallendem Schriftverkehr mit den Ämtern

Unsere Öffnungszeiten in Welzow:

Montag	10:00 – 12:00 und 12:30 – 15:00 Uhr
Dienstag – Donnerstag	08:00 – 12:00 und 12:30 – 15:00 Uhr
Freitag	08:00 – 12:00 Uhr

Außensprechstunde des Landkreises Spree-Neiße, Fachbereich Kinder, Jugend und Familie, Allgemeiner Sozialer Dienst

- Hilfen zur Erziehung
- Beratungen zum Sorge- und Umgangsrecht

Durchführung von Sprechstunden des Landkreises Spree-Neiße,
Fachbereich Kinder, Jugend und Familie, Allgemeiner Sozialer Dienst

Jeden letzten Mittwoch im Monat von 13.30 – 16.00 Uhr in der Stadtverwaltung Welzow, Poststraße 8, Zimmer 11

Anlauf- und Beratungszentrum

Der örtlichen Liga Spremberg (Träger Volkssolidarität)

Für wen sind wir da?

Für Menschen, die aufgrund ihrer Lebenssituation Hilfe benötigen. Wir helfen ihnen kurzfristig, unbürokratisch und **kostenlos**.

- bei der Bewältigung sozialer und finanzieller Probleme
 - Hilfe zu Fragen, die im Zusammenhang mit ALG II stehen
 - Hilfsangebote für von Gewalt betroffene **Frauen und ihre Kinder** (Frauennotwohnung)
- Keine Rechtsberatung

Ansprechpartner: Frau Erika Nogai
Frau Conny Rudolph

Wir kommen nach telefonischer Vereinbarung
nach Welzow ☎ 03563-6090321

DRK- Kleiderkammer und Möbelbörse

Außenstelle Welzow
Spremberger Str. 57
Telefon: 035751/ 12 651



Öffnungszeiten:	Montag	08:00 - 14:00 Uhr
	Dienstag	10:00 - 14:00 Uhr
	Mittwoch	geschlossen
	Donnerstag	08:00 - 14:00 Uhr
	Freitag	geschlossen

Ausgabe und Annahme von Bekleidungsstücken.

Das Team der Kleiderkammer und Möbelbörse würde sich über eine rege Inanspruchnahme freuen.

DRK Kreisverband Niederlausitz

Blutspendetermine für September 2012

Donnerstag	04.10.2012	Schwarze Pumpe, An der Heide, Vattenfall 11:00 - 15:00 Uhr
Montag	08.10.2012	Welzow Süd, Tagebau 11.30 - 14:30 Uhr
Montag	15.10.2012	Spremberg, Gartenstr. 14, DRK 15.00 - 19.00 Uhr

Erste Hilfe Training

- 4 Doppelstunden -

Teilnehmer:

- Ersthelfer im Unternehmen
Die Fortbildung der Ersthelfer erfolgt durch ein Erste-Hilfe-Training, das 4 Doppelstunden umfasst. Voraussetzung für die Teilnahme ist die Teilnahme an einem erste Hilfe Grundlehrgang oder einer Ersten-Hilfe-Fortbildung vor nicht mehr als 2 Jahren.
- Interessierte Bürger

Lehrgangsort:

DRK Kreisverband Niederlausitz e.V.
Kreisgeschäftsstelle Spremberg
Gartenstraße 14 • 03130 Spremberg

Termine: **17.10.2012**
24.10.2012

Beginn: 8:00 - 15:00 Uhr

Anmeldung erforderlich!

Telefon: 03563/ 23 42 oder im Internet unter:
www.ehk.drk-brandenburg.de

Besteht weiterer Bedarf an einer Ausbildung, werden nach Absprache zusätzliche Termine realisiert.

Lebensrettende Sofortmaßnahmen

- 4 Doppelstunden -

Teilnehmer:

- Fahrschulklassen A, A1, B, BE, L, M und T

Lehrgangsort:

DRK Kreisverband Niederlausitz e.V.
Kreisgeschäftsstelle Spremberg
Gartenstraße 14 • 03130 Spremberg

Kosten: 20,00 EUR

Termin: **13.10.2012**

Beginn: 8:00 - 15:00 Uhr

Anmeldung erforderlich!

Telefon: 03563/ 23 42 oder im Internet unter:
www.ehk.drk-brandenburg.de

Erste Hilfe - Ausbildung

- 8 Doppelstunden -

Teilnehmer:

- Mitarbeiter im Unternehmen, die als Ersthelfer tätig werden.
Grundlage dafür ist die Unfallverhütungsvorschrift „Grundsätze der Prävention“ (BGV A1), (UVV) vom 01.01.2004, § 26.
- Erste Hilfe für Laien und interessierte Bürger
- Fahrschulklasse C, D

Lehrgangsort:

DRK-Kreisverband Niederlausitz e.V.
Kreisgeschäftsstelle Spremberg
Gartenstraße 14 • 03130 Spremberg

Termine: **10.10. und 11.10.2012**

Beginn: 8:00 - 15:00 Uhr

Anmeldung erforderlich!

Telefon: 03563/ 23 42 oder im Internet unter:
www.ehk.drk-brandenburg.de

Besteht weiterer Bedarf an einer Ausbildung, werden nach Absprache zusätzliche Termine realisiert.

Rentenversicherung der Knappschaft, Bahn, See

Die Versichertenältesten der Bundesknappschaft im Bereich der Verwaltungsstelle Cottbus beraten und unterstützen Sie persönlich, telefonisch und kostenlos:

- zu Fragen der knappschaftlichen Rentenversicherung
- zu Fragen der knappschaftlichen Kranken – und Pflegeversicherung
- bei der Beantragung von Rehabilitationsmaßnahmen
- bei der Aufarbeitung der Rentenkonten

Ansprechpartner:

Frau Sylvia Farys
Steinweg 16 • 03119 Welzow
Tel.: 035751/10974

Sprechzeiten: montags 9.00 – 11.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Urlaub von 27.08.2012 bis 23.09.2012

Unterstützende Schuldnerberatung der Arbeiterwohlfahrt

Poststraße 8, Telefon 035751 / 250-48

Ansprechpartner : Frau Schieber

Sprechzeiten:

Montag	07.30 – 12.00 Uhr
Dienstag	07.30 – 12.00 Uhr
	13.00 – 15.00 Uhr
Donnerstag	07.30 – 12.00 Uhr
Freitag	07.30 – 12.00 Uhr

Schulden und kein Ausweg!

- Stapel unbezahlter Rechnungen füllen ihre Schubladen
- Sie kommen in Ratenverzug
- Der Strom wird abgeschaltet
- Die Wohnungskündigung droht
- Der Gerichtsvollzieher steht vor der Tür
- Mahnschreiben rauben Ihnen den Schlaf

Kurz:

Das Wasser steht Ihnen bis zum Hals
Warten Sie nicht länger ab und stecken den Kopf in den Sand

Was können wir für Sie tun?

AWO DIE SOZIAL- UND SCHULDNERBERATUNG

Durch: Informationen über Ihre Rechte als Schuldner
Erfassen der Schuldsituation und Erstellen eines Haushaltsplanes
Beratung bei Pfändungsproblemen
Überprüfung von Forderungen auf ihre Richtigkeit (Zusammenarbeit mit Rechtsanwälten)
Verhandlungen über Zahlungsvereinbarungen mit Gläubigern

Was kann die Schuldenberatung nicht?

Kredite vergeben
In juristischen Streitfragen beraten

Was erhalten wir von Ihnen?

Zusammenstellung und Offenlegung aller Schuldverpflichtungen
Aktive Mitarbeit und regelmäßige Kontakte

Nur eine ehrliche Darstellung Ihrer Finanzlage kann auf Dauer eine Lösung Ihrer Schuldsituation bewirken

Rentenberatung in Welzow

Stadtverwaltung Welzow, Poststr. 8, Raum 11

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung - Bund, Klaus-Dieter Peters, hält an jedem ersten Dienstag von 16.00 – 17.00 Uhr und an jedem dritten Donnerstag von 14.00-15.00 Uhr im Monat eine Rentensprechstunde ab.

Für den Monat September 2012 sind folgende Sprechzeiten vorgesehen:

02.10.2012 und 18.10.2012

Ob es sich um allgemeine Fragen zur Rentenversicherung, Hilfe bei der Klärung des Versichertenkontos oder der Ausfüllung des Rentenantrages handelt, alle Leistungen erfolgen kostenfrei. Um Wartezeiten zu verkürzen wird um eine telefonische Terminabstimmung unter der Tel.-Nr. Tel.: **03563 / 9895591** gebeten.

Mieterberatung

Mieterbund Niederlausitz e. V.

Geschäftsstelle: 03130 Spremberg, Kirchenplatz 3
Telefon: 03563 / 94311 • Fax: 03563 / 342900

jeden 2. Dienstag im Monat von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr in der Stadtverwaltung Welzow • Poststraße 8

Wir beraten und unterstützen u. a. bei Fragen zu

- Wohnungswechsel wegen Abriss
- Modernisierungsmaßnahmen
- Betriebskostenabrechnungen
- Mieterhöhungen
- Mängel an der Mietsache
- Neuabschluss und Auflösung von Mietverträgen
- Erarbeitung von Schriftsätzen an Vertragspartner und Hilfe bei der Durchsetzung.



Wohnen zu Hause

kostenfreie Wohnraumanpassung für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen

- Beratungsgespräche vor Ort
- Suche nach Finanzierungsmöglichkeiten
- Bearbeitung von Anträgen



Günter Laatz

- Abklärung baurechtlicher Fragen
- Herstellung von Kontakten zu Sanitätshäusern und Baufirmen
- Überwachung der Umbauarbeiten
- Zusammenarbeit mit professionellen Einrichtungen und Organisationen
- Abrechnung von geförderten Maßnahmen
- Dokumentation

Lebenshilfe Region Spremberg e. V.,
Heinrichstraße 10, 03130 Spremberg
Tel.: 03563 / 9 00 43, Fax: 03563 / 60 28 65,
Mail: info@lebenshilfe-spremberg.de

Die Beratungsstelle wird durch die Stadt Welzow unterstützt.

Information des Albert Schweizer Familienwerk Brandenburg e.V.

- Welzower Tafel -

Sie erreichen uns:

in: Welzow, Spremberger Straße 51
 Telefon: 035751 20526
 Fax: 035751 20526

Öffnungszeiten: Montag geschlossen
 Dienstag 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr
 Mittwoch 10.00 Uhr bis 14.30 Uhr
 Donnerstag 10.00 Uhr bis 14.30 Uhr
 Freitag 10.00 Uhr bis 14.30 Uhr

Die Welzower Tafel können in Anspruch nehmen:

- Empfänger von Arbeitslosengeld I und II
- Empfänger von Hartz IV
- Gering verdienende Bürger und Rentner mit geringem Einkommen.

In der Tafel bekommen Sie Lebensmittel, die von Großhandelsketten, Lebensmittelherstellern, Privatgeschäften, Bäckereien und Fleischereien zur Verfügung gestellt werden.

Diese Lebensmittel haben teilweise Verpackungsfehler, falsche Aufdrucke, beschädigte Verpackungen oder das Mindesthaltbarkeitsdatum steht kurz bevor.

Die Mitarbeiter der Welzower Tafel freuen sich über Ihren Besuch!

Bereitschaft

SWAZ (Wasser / Abwasser)
 (während der öffentlichen Dienstzeiten) **03563/3906-0**

(außerhalb der öffentlichen Dienstzeiten) **01713105488**

enviaM Service – Hotline **01802040506**
 Entstörung (24h) **01802305070**

SpreeGas (24h) **0355 / 25357**

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst **116 117**
(kostenfrei)

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst **01805 582 223 721**
(0,14 EUR aus dem deutschen Festnetz)

Notrufnummern

Feuerwehr **112**

Polizei **110**

Rettungsleitstelle **0355 / 6320**

Gift- Notruf Berlin **030 / 1 92 40**

APOTHEKEN – NOTDIENSTPLAN OKTOBER 2012

Dienstbereitschaft der Apotheken im Kreis Spremberg.
 Der Dienstbereitschaftsturnus wurde von der Apothekenkammer Brandenburg angeordnet.

DATUM	DIENT VON 8:00 UHR BIS 8:00 UHR	TEL.-NR.	APOTHEKE AUS ANDEREM KREIS	TEL.-NR.
01.10.2012	Robert- Koch-Apotheke Spremberg	03563/608310	Apotheke a. Goethepark Cottbus	Franz-Mehring-Str. 12 0355/4869092
02.10.2012	Hirsch-Apotheke Döbern	035600/6378	Apotheke a. Klinikum Cottbus	Thiemstr. 112 0355/472090
03.10.2012	Bahnhofs-Apotheke Forst	03562/7421	Sonnen-Apotheke Cottbus	Kolkwitzer Str. 36 0355/3817817
04.10.2012	Turm-Apotheke Spremberg	03563/97426	Apotheke i. Lausitzpark Cottbus	Neue Chaussee Str. 4 0355/541608
05.10.2012	Eintracht-Apotheke Welzow	035751/2270	Die Passagen-Apotheke Cottbus	Vetschauer Str. 10 0355/478040
06.10.2012	Fröbel-Apotheke Spremberg	03563/345390	Elisen-Apotheke im Ärztehaus Cottbus-Nord Cottbus	G.-Hauptmann-Str. 15/Südstr. 10 0355/7811210
07.10.2012	Margareten-Apotheke Spremberg	03563/94844	Flamingo-Apotheke Bahnhofstraße Cottbus	Bahnhofstr. 63 0355/780730
08.10.2012	Christinen-Apotheke Schwarze Pumpe	03564/22060	Galenus-Apotheke Cottbus	Karl-Marx-Str. 14 0355/24378
09.10.2012	Apotheke Cottbuser Str. Forst	03562/6433	PlusPunkt-Apotheke Cottbus	Spremberger Str. 24 0355/3818310
10.10.2012	Stadt-Apotheke Spremberg	03563/91045	Pückler-Apotheke Cottbus	W.-Seelenbinder-Ring 0355/532349
11.10.2012	Apotheke zum Kreuz Drebkau	035602/601	Nord-Apotheke Cottbus	Karlstr. 94 0355/24455
12.10.2012	Hufeland-Apotheke Forst	03562/7107	Flamingo-Apotheke Sandow Cottbus	Hermann Str. 17 0355/724083
13.10.2012	Post-Apotheke Döbern	035600/30430	Ahorn-Apotheke Cottbus	Heinrich-Mann-Str. 11 0355/536064
14.10.2012	Robert- Koch-Apotheke Spremberg	03563/608310	Rosen-Apotheke Cottbus	Str. d. Jugend 58 0355/422142
15.10.2012	Hirsch-Apotheke Döbern	035600/6378	Sandower-Apotheke Cottbus	Sand-Haupt-Str. 15 0355/715127
16.10.2012	Bahnhofs-Apotheke Forst	03562/7421	Flamingo-Apotheke Am Theater Cottbus	K.-Liebknecht-Str. 26 0355/24688
17.10.2012	Turm-Apotheke Spremberg	03563/97426	Stöbitzer-Apotheke Cottbus	Schweriner Str. 3 0355/793887
18.10.2012	Eintracht-Apotheke Welzow	035751/2270	Süd-Apotheke Cottbus	Thierbacher Str. 1 0355/533810
19.10.2012	Fröbel-Apotheke Spremberg	03563/345390	Umland-Apotheke Cottbus	Umlandstr. 53 0355/541571
20.10.2012	Margareten-Apotheke Spremberg	03563/94844	Apotheke a. Altmarkt Cottbus	Berliner Str. 53 0355/793231
21.10.2012	Christinen-Apotheke Schwarze Pumpe	03564/22060	Apotheke a. Goethepark Cottbus	Franz-Mehring-Str. 12 0355/4869092
22.10.2012	Apotheke Cottbuser Str. Forst	03562/6433	Apotheke a. Klinikum Cottbus	Thiemstr. 112 0355/472090
23.10.2012	Stadt-Apotheke Spremberg	03563/91045	Sonnen-Apotheke Cottbus	Kolkwitzer Str. 36 0355/3817817
24.10.2012	Apotheke zum Kreuz Drebkau	035602/601	Apotheke i. Lausitzpark Cottbus	Neue Chaussee Str. 4 0355/541608
25.10.2012	Hufeland-Apotheke Forst	03562/7107	Die Passagen-Apotheke Cottbus	Vetschauer Str. 10 0355/478040
26.10.2012	Post-Apotheke Döbern	035600/30430	Elisen-Apotheke im Ärztehaus Cottbus-Nord Cottbus	G.-Hauptmann-Str. 15/Südstr. 10 0355/7811210
27.10.2012	Robert- Koch-Apotheke Spremberg	03563/608310	Flamingo-Apotheke Bahnhofstraße Cottbus	Bahnhofstr. 63 0355/780730
28.10.2012	Hirsch-Apotheke Döbern	035600/6378	Galenus-Apotheke Cottbus	Karl-Marx-Str. 14 0355/24378
29.10.2012	Bahnhofs-Apotheke Forst	03562/7421	PlusPunkt-Apotheke Cottbus	Spremberger Str. 24 0355/3818310
30.10.2012	Turm-Apotheke Spremberg	03563/97426	Pückler-Apotheke Cottbus	W.-Seelenbinder-Ring 0355/532349
31.10.2012	Eintracht-Apotheke Welzow	035751/2270	Nord-Apotheke Cottbus	Karlstr. 94 0355/24455

Kirchen

Neuapostolische Kirche Gemeinde Welzow

Spremberger Straße 51 Hof
03119 Welzow



Gottesdienste finden im Oktober 2012
sonntags 9.30 Uhr und donnerstags 19.30 Uhr statt.
Am 7.10. findet der Erntedankgottesdienst um 9.30 Uhr in
Spremberg Kollerbergweg 2 statt.

Jeder ist herzlich willkommen.

Evangelische Kirchengemeinde Welzow

03119 Welzow, Berliner Str. 9

Welzower Bote – Oktober 2012

Herzlich grüßen wir die Leser des Welzower Boten mit dem
Spruch für den Monat Oktober 2012:

*Der Herr ist freundlich dem, der auf ihn harret,
und dem Menschen, der nach ihm fragt.*
Klagelieder 3,25

Gottesdienste in der Kreuzkirche Welzow

- | | | |
|------------|---|---------------------|
| 14.10.2012 | 19. So. n. Trinitatis | 10.30 Uhr |
| | Gottesdienst | Herr Pfarrer Schütt |
| 21.10.2012 | 20. So. n. Trinitatis | 14.00 Uhr |
| | Festgottesdienst „90 Jahre Posaunenchor“ | |
| | mit Herrn Gen.-Sup. Herche | |
| 28.10.2012 | 21. So. n. Trinitatis | 17.00 Uhr |
| | Regionalgottesdienst für alle Gemeinden des | |
| | Pfarrsprengels Welzow zum Thema | |
| | „Reformation“ – Herr Pfarrer Schütt | |
| 26.10.2012 | Freitag | 10.30 Uhr |
| | Gottesdienst im Seniorenheim Welzow | |



Herzliche Einladung zu unseren Gemeindeveranstaltungen

- Bibelstunde: jeden Dienstag, 19.00 Uhr
Gemeinderaum Cottbuser Str. 18
- Posaunenchorprobe: jeden Freitag, 19.00 Uhr
Gemeinderaum Cottbuser Str. 18
- Frauenhilfe: Montag, 22.10.2012, 14.30 Uhr
Gemeinderaum Ev. Kindergarten
- Frauenstammtisch: Montag, 29.10.2012, 19.00 Uhr
Gemeinderaum Ev. Kindergarten
- Hausgesprächskreis: Mittwoch, 24.10.2012, 19.00 Uhr
bei Familie Pfarrer Schütt in Welzow,
Gartenstr. 12

Christenlehre im Pfarrsprengel Welzow

Jeden Mittwoch zu folgenden Zeiten im Gemeinderaum im Ev.
Kindergarten Welzow, Liesker Weg 5:

- 1.-3. Klasse – 15.00 Uhr**
4.-6. Klasse – 16.00 Uhr

Konfirmandenunterricht im Pfarrsprengel Welzow

Sonnabend, 27.10.2012 09.00 Uhr-13.00 Uhr
in Proschim für die 7. und 8. Klasse

Junge Gemeinde im Pfarrsprengel Welzow

Dienstag, 23.10.2012 17.00 Uhr
Pfarrhaus Welzow, Berliner Str. 9

Evang. Kirchengemeinde Proschim



Gottesdienste in der Dorfkirche Proschim

- | | | |
|------------|---|-----------|
| 14.10.2012 | 19. So. n. Trinitatis | 09.00 Uhr |
| | Gottesdienst – Herr Pfarrer Schütt | |
| 28.10.2012 | 21. So. n. Trinitatis | 17.00 Uhr |
| | Regionalgottesdienst in Welzow zum | |
| | Thema „Reformation“ – Herr Pfarrer Schütt | |

Frauenkreis

Dienstag, 23.10.2012 15.00 Uhr
Gemeinderaum Pfarrhaus Proschim

Evang. Kirchengemeinde Lieske



Gottesdienste in der Dorfkirche Lieske

- | | | |
|------------|---|-----------|
| 21.10.2012 | 20. So. n. Trinitatis | 10.30 Uhr |
| | Gottesdienst – Herr Pfarrer Schütt | |
| 28.10.2012 | 21. So. n. Trinitatis | 17.00 Uhr |
| | Regionalgottesdienst in Welzow zum | |
| | Thema „Reformation“ – Herr Pfarrer Schütt | |

Frauenkreis

Mittwoch, 24.10.2012 15.00 Uhr
Gemeinderaum Kirche Lieske

Gottesdienste in unseren Nachbargemeinden - Oktober 2012

Evangelische Kirchengemeinde Neupetershain

07.10.2012	18. So. n. Trinitatis	09.00 Uhr	Gottesdienst	Vertretung
21.10.2012	20. So. n. Trinitatis	09.00 Uhr	Gottesdienst	Herr Pfarrer Schütt

Evangelische Kirchengemeinde Greifenhain

07.10.2012	18. So. n. Trinitatis	10.30 Uhr	Gottesdienst	Vertretung
------------	-----------------------	-----------	--------------	------------

Evangelische Kirchengemeinde Ressen

14.10.2012	19. So. n. Trinitatis	10.30 Uhr	Gottesdienst	Frau Schütt
------------	-----------------------	-----------	--------------	-------------

Alle Leser des Welzower Boten seinen herzlich begrüßt von den Gemeindekirchenräten des Pfarrsprengels Welzow und Herrn Pfarrer Schütt.

Katholische Kirchengemeinde St. Antonius

Friedhofstr. 13
01983 Großräschen
Tel. : (03 57 53) 53 59
Fax: (03 57 53) 1 30 23
Web: www.st-antonius-grossraeschen.de
Email: info@st-antonius-grossraeschen.de

11.00 Uhr Großräschen: Treffen des Bischofs mit den Firmlingen und ihren Eltern
14.00 Uhr Treffen der Gläubigen in Welzow
15.30 Uhr Visitation der Filialkirche Altdöbern mit den Gläubigen, anschließend Besuch der Kirche in Freienhufen
18.00 Uhr Abendbrot und Begegnung des Bischofs mit der evangelischen Pfarrerin und den evangelischen Pfarrern
19.00 Uhr gemeinsamer Abend der Gläubigen mit dem Bischof

Gottesdienstzeiten – September In den Orten Großräschen, Altdöbern, Welzow

„Es gilt wieder zu entdecken, dass es ein Leben des Geistes gibt, das noch höher steht als das Leben der Vernunft und das allein den Menschen zu befriedigen vermag. Der Geist Gottes ist in Christus erschienen.“

Antonie Saint Exupery

27. SONNTAG JAHRESKREIS - ERNTEDANKFEST

07.10. (So.) 10.00 Uhr Welzow: Feierliches Hochamt

28. SONNTAG JAHRESKREIS

13.10. (Sa.) Ein Tag des Gebetes mit den Seniorinnen und Senioren und Kranken unserer Gemeinde
09.30 Uhr Großräschen: Hl. Messe und die Spendung der Krankensalbung durch unseren Bischof Wolfgang Ipolt

14.10. (So.) 10.00 Uhr Großräschen: Pontifikalamt mit Taufe und Firmung

29. SONNTAG IM JAHRESKREIS

20.10. (Sa.) 17.00 Uhr Welzow: Vorabendmesse
21.10. (So.) 08.30 Uhr Altdöbern: Heilige Messe
10.00 Uhr Großräschen: Hochamt

30. SONNTAG IM JAHRESKREIS - Weltmissionssonntag

27.10. (Sa.) 17.00 Uhr Welzow: Vorabendmesse
28.10. (So.) 08.30 Uhr Altdöbern: Heilige Messe
10.00 Uhr Großräschen: Hochamt

In herzlicher Verbundenheit
Pfarrer Dr. Thomas F. Olickal

nach Redaktionsschluss eingegangen

Einladung der Anwohner zur Vorstellung der aktuellen Planungen für den Ausbau der Spremberger Strasse / Ortsdurchfahrt L522 (Teilabschnitt Kreisverkehr bis Ortsausgang – An der Aue)

Am **Dienstag den 06.11.2012 ab 17:00 Uhr** findet im **Rathaus der Stadt Welzow** (Rathausaal) in der öffentlichen Sitzung des Bauausschusses die Vorstellung der aktuellen Planungen zum grundhaften Ausbau der Spremberger Strasse statt. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich ein-

geladen die aktuellen Gestaltungsideen zu diskutieren und weitere Anregungen zu geben.

GMB GmbH
als Projektsteuerer

Der Herbst, der Herbst ist da...

Wir, die Kinder der Kita „Spatzennest“ feierten im September das Herbstfest in unserer Einrichtung.

Unsere Gruppenräume und der Flur waren schon herbstlich geschmückt und alles war für die Feier vorbereitet.

Der Tag sollte wieder mit einem gesunden Frühstück beginnen. Wir finden es recht toll, wenn wir unser Frühstück selbst aussuchen und zubereiten können. Dieses Mal konnten wir Kinder mit unserer Erzieherin Frau Mrosk schon am Freitag selbst im Einkaufsmarkt Norma aussuchen, was wir gern zum Frühstück haben möchten. Mit dem Bollerwagen, einem Einkaufszettel und natürlich auch mit Geld ging es dann zum Markt.

Am Montag, den 17.09.2012 war es soweit und unser Herbstfest konnte mit einem leckeren Frühstück beginnen.

Die Frühstückstafel wurde im langen Flur aufgestellt und alles war recht lecker und appetitlich vorbereitet. Sogar einige Mutti's und Vati's bekamen Appetit so abwechslungsreich und lecker sah unsere Festtafel aus. Das Obst und Gemüse haben wir aus unseren Erntekörbchen ausgesucht und die Erzieherinnen haben es für uns aufgeschnitten und zurecht gemacht.

Bei so viel leckeren Sachen war es für uns manchmal gar nicht so einfach, zu entscheiden, was wir auf das Brot oder Knäckebrötchen legen sollten. Zum Trinken haben wir uns Kakao und Vitaminsaft ausgesucht, aber der Kakao schmeckte uns dann doch am besten. Den Frühstückssaft sowie Obst und Gemüse ließen wir uns noch am Vormittag schmecken.

Eine ganz besondere Überraschung war auf der Wiese vor dem Container.

Alle Kinder staunten, waren doch tatsächlich ein richtiger Förster und ein Revierjäger zu uns gekommen.

Sie hatten einen ganz besonderen Wagen mitgebracht, in dem waren ausgestopfte Tiere des Waldes zu sehen.

Der Förster Herr Kammel und der Revierjäger Herr Schutte

erklärten uns ganz genau, welche Tiere in unseren Wäldern zu finden sind, ihr Aussehen und ihre Besonderheiten.

Nachdem wir alles bestaunt hatten, gab es auch noch kleine Aufgaben zu lösen. In einem geschlossenen Kasten mussten wir Gegenstände ertasten, diese beschreiben und benennen. Anschließend konnten wir verschiedene Fellkarten anfassen und erraten, zu welchem Tier dieses Fell gehört.

Nun war es an der Zeit und wir konnten die schönen Erntekörbe bestaunen und natürlich auch kosten und naschen. Auf diesem Wege möchten wir uns bei allen Eltern für die so liebevoll gestalteten Erntekörbe und das reichliche Obst und Gemüse bedanken.

Nochmals ein großes Dankeschön an die Revierjäger Herrn Schutte und Herrn Thomas sowie an den Förster Herr Kammel für die Bereitstellung des Info Mobil's.

Für uns Kinder war es sehr interessant aus nächster Nähe die Tiere des Waldes zu sehen und auch streicheln zu können.

Die Kinder der Kita „Spatzennest“



ACHTUNG!

Die nächste Ausgabe erscheint am **02.11.2012**
Redaktionsschluss ist der **15. Oktober 2012**

Anzeigen

Anzeigenschluss ist der **15.10.2012.**

Anzeigenschaltungen bitte bei
Druck+Satz Offsetdruck,
Gewerbestraße 17, 01983 Großräschen
Tel.: 03 57 53 / 1 77 02 oder 177 03, E-Mail:
beratung@drucksatz.com / service@drucksatz.com

Dankeschön

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich meines

70. Geburtstages

möchte ich mich bei meinem lieben Ehemann, Kindern, Schwiegerkindern und Enkelkindern, Verwandten, Freunden, Bekannten, der Hausgemeinschaft Cottbuser Straße 10, den ehemaligen Arbeitskolleginnen und dem Heimchor Welzow recht herzlich bedanken.

Ein besonderes Dankeschön gilt Herrn Pfarrer Dr. Thomas Olickal, den Frauen der kfd, der Gruppe Großräschen sowie dem Partyservice der Landfleischerei Proschim.

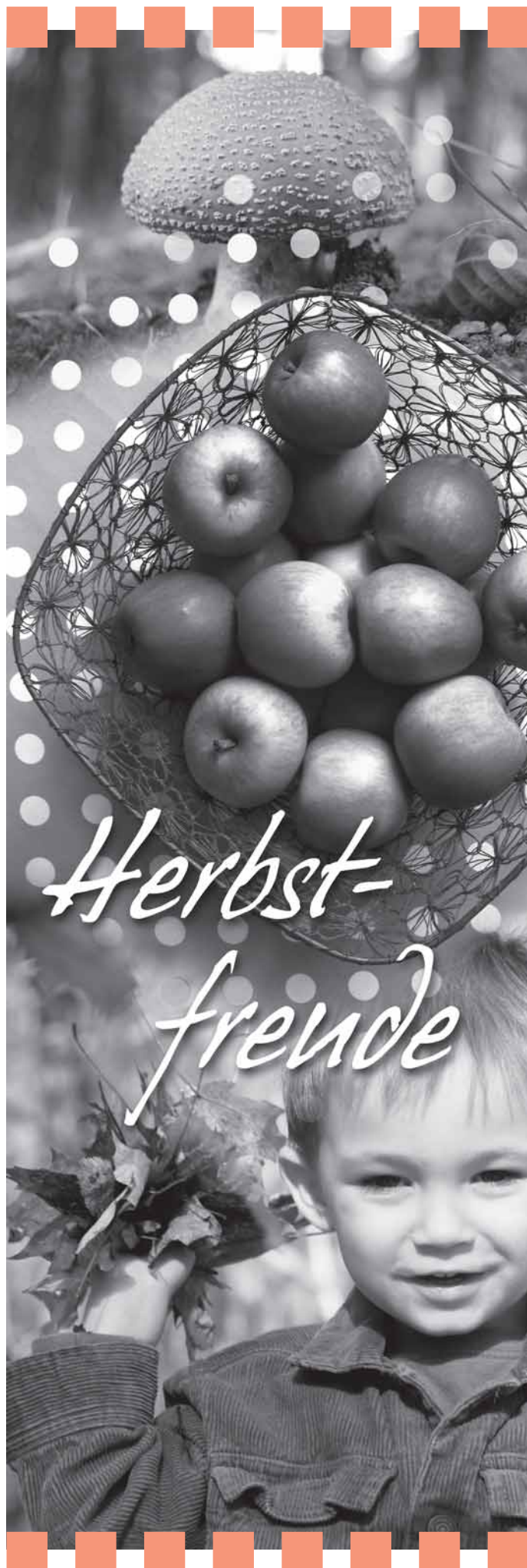
Brigitta Knobloch

Welzow, im August 2012

Jetzt ist Fischwoche...

Vom 01.11. bis 25.11.2012
laden wir Sie ein
zu Spezialitäten aus
Fluß, See und Me(h)er!
Wir freuen uns auf Ihre Reservierung!

Gittis
Schlemmer Stübchen
Sandweg 4, 03119 Welzow
Tel. 035751/20305



*Herbst-
freude*

Fa. Peter Lehmann

Rollläden
Markisen
Jalousien
Insektenschutz

Lindenallee 12
02979 Elsterheide OT Kl. Partwitz
Tel. 035751/12221 • Fax: 035751/12320
E-Mail: Rolladen.Lehmann@t-online.de



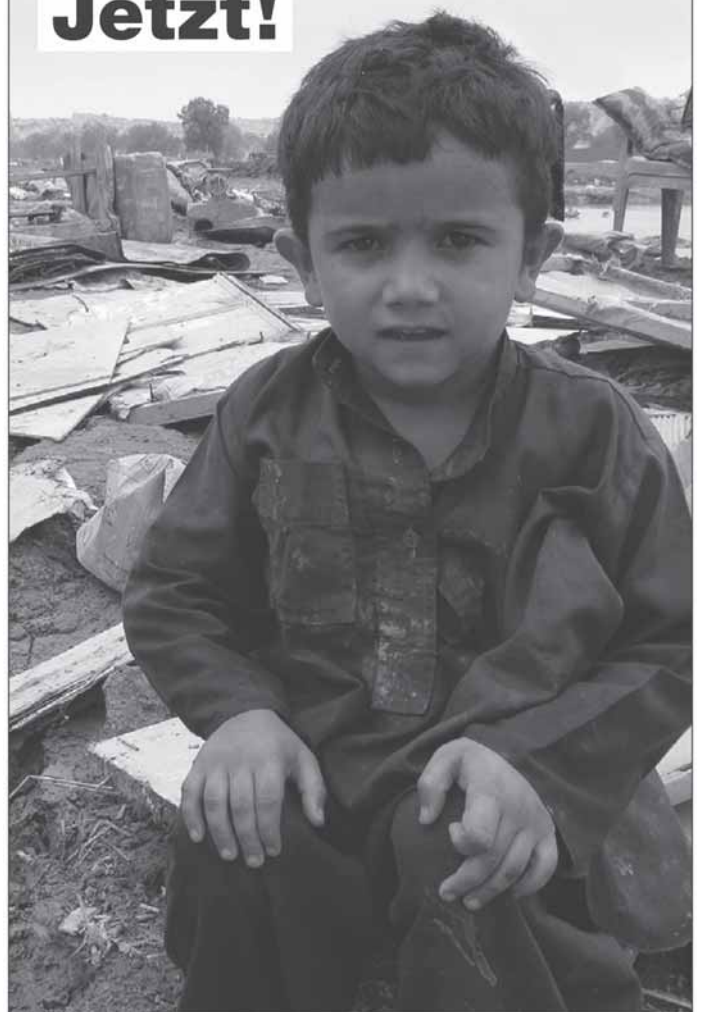
Reparatur • Verkauf • Montage



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Flut in Pakistan

**Ihre Spende
rettet Leben.
Jetzt!**



Online-Spenden unter DRK.de

Bestattungshaus
Ute Schöder GmbH
 Bestattermeisterin



...wir begleiten Sie in würdiger Form

03130 Spremberg, am Busbahnhof
 ☎ 0 35 63 / 9 23 49

auf Basis einer Nebentätigkeit!

Wir suchen immernoch
 zuverlässige Zusteller für Drucksachen aller Art!

Bei Interesse und Rückfragen bitte
 schnellstmöglich melden, unter:
Tel. 035603-759906
 Fax. 035603-759901
 guhrow@bloma.de

**BEI ANGEMESSENER
 GUTER BEZAHLUNG!**



BLOMA



**Diakoniestation
 Welzow gGmbH**

Wir helfen Ihnen.

Wir helfen Ihnen und
 unterstützen Sie in allen
 Fragen der Pflege, Betreuung,
 Beratung und Versorgung
 in Ihrem Zuhause.

- Häusliche Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Hilfe
- Tagespflege
- Betreuungsleistungen
- Soziale Beratung
- Essen auf Rädern
- Hausnotruf

Cottbuser Str. 18, 03119 Welzow
 Tel.: 03 57 51 / 1 29 25, Fax: 03 57 51 / 2 78 01

Ich bin wieder da.
 Manuela Beltz, Zahnärztin

Nach 8 Monaten Abwesenheit liegen mir
 wieder Ihre Zähne am Herzen.

Für Termine Tel. 035751/ 2290
 Zahnarztpraxis Dr. Barth,
 Spremberger Str. 85, 03119 Welzow

*Entstehen und Vergehen, das
 ist das Gesetz der Welt.*
 Pubilius Syrus

Im Trauerfall sind wir rund
 um die Uhr für Sie da!

Tel.: 035751-28537



Bestattungshaus **SCHIPPAN**
 Fachgeprüfter Bestatter

Spremberger Straße 71
 03119 Welzow www.bestattungshaus-schippa.de

Ein ganz großes Dankeschön, "Rückwirkend"
 Für die exzellente Ausrichtung der Feier, zu unserer
"Diamantenen Hochzeit"
 geht an unsere Kinder und Schwiegerkinder. Danke für all' die
 Präsente, Blumen und Glückwünsche von unseren
 Kindern und allen Bekannten.

Das nächste Dankeschön zu unser beider
80. Geburtstag
 gilt wieder unseren Kindern, mit Angehörigen sowie Enkeln, Urenkeln,
 Verwandten und Nachbarn. Danke für all' die Glückwünsche, Blumen und
 Präsente. Großen Dank auch an den Vorstand und die Mitglieder des
 Angelvereins "Petri Wels" e. V., den ehemaligen Arbeitskolleginnen und
 Kollegen. Weiterhin dem Praxisteam Herrn Dr. Barth, der Sparkasse Welzow
 und der Stadtverwaltung Welzow.

Ein herzliches Dankeschön an die Wirtin und ihre Bedienung von
 "Gittis Schlemmerstübchen" für all' die schmackhaften Speisen und
 Getränke und die gute Bewirtung.

Frieda und Lothar Schubert
 Welzow im Mai, August und September



Sven Szerement
 Kochstr. 10
 03119 Welzow

**Der mobile
 Hausmeister**
 Service rund um Haus, Hof und Garten

- Pflasterarbeiten
- Gartenpflege
- Trockenbauarbeiten
- Um- und Ausbauarbeiten
- Putzarbeiten
- Objektbetreuung
- Transporte, Umzüge
 und Entrümpelungen
- Reinigungsdienst
- Elektronnstallation iRG

NEU: Brennholzverkauf
Telefon: 0172 93 25 063

Es gibt Tage, an denen möchte man einfach mal
"DANKE" sagen. Wir helfen Ihnen dabei.

Ein großartiger Tag liegt hinter uns, dafür sagen wir

Danke!

Ein besonderer Dank gilt unseren Eltern, allen Verwandten, Freunden, Trauzeugen, Nachbarn, Kollegen und Bekannten, sowie allen fleißigen Helfern, die für das gute Gelingen unserer Hochzeit beigetragen haben.

*Martina
& Michad
Mustermann*



Vielen Dank!

Für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meiner Erstkommunion möchte ich mich auf diesem Wege, auch im Namen meiner Eltern, bei allen Verwandten, Bekannten und Freunden recht herzlich bedanken.

Emily Mustermann



Allen, die uns aus Anlass unserer Goldenen Hochzeit mit Glückwünschen, Blumen und Präsenten ehrten und erfreuten, möchten wir auf das Herzlichste danken.

Besonderer Dank gilt unseren Kindern, Enkeln, Urenkeln, Verwandten von Nah und Fern sowie Nachbarn, Freunden und Bekannten.

Bedanken möchten wir uns bei Pfarrer Dr. Muster und der Kath. Kirchengemeinde, dem Heimatchor und dem Team vom Muster-Hotel mit all den Überraschungen und der guten Bewirtung.

Ein Dankeschön auch an die Stadtverwaltung Welzow!

Martha & Manni



Ihre Anzeigenberaterin:

 **DRUCK+SATZ**

Frau Ina George

Druck+Satz Offsetdruck · Gewerbestraße 17 · 01983 Großbräschen
Telefon: 035753/17702 · Fax: 035753/69190 · E-Mail: beratung@drucksatz.com

Lausitz Touristik

das besondere Busreiseerlebnis

Kürbisfest Klaistow & Brandenburg * 13.10. *
Busfahrt, RL, Besuch Erlebnishof, Dombesuch Brandenburg, Schiffahrt mit Kaffee und Kuchen – Preis: 55,-

Fischerfest in der Oberlausitz * 17.10. *
Busfahrt, Mittagessen (Lachsfilet), Unterhaltung mit Musik und Tanz, Kaffeegedeck – Preis: 55,-

Berlin – Friedrichstadtpalast oder „Hinterm Horizont“ oder „Tanz der Vampire“ * 20.10. *
Busfahrt, Eintrittskarte – Preis: ab 75,-

Info-Tour BER Flughafen * 22.10. *
Busfahrt, Mittagessen, Erlebnistour BER-Baustelle – Preis: 59,-

Zum Fischessen ins Schenkenländchen (Groß Schauen) * 30.10. *
Busfahrt, RL, Mittagessen, Besuch Ausstellung Heinz-Sielmann-Stiftung, Kaffeegedeck – Preis: 49,-

Hubertusfest im Zittauer Gebirge * 06.11. *
Busfahrt, Rundfahrt, kalt-warmes-Wildbretbuffet – Preis: 48,-

Reisefest & Katalogvorstellung in Döbern * 10.11. *
Busfahrt, Kaffeegedeck, Überraschungsgäste, Tanz – Preis: 25,-

.....

Romantischer Lago Maggiore * 03.10.-09.10. *
Haustür-Transfer-Service, Busfahrt, RL, 6 x Ü/HP, Besuch Lugano mit Schokoladenfabrik, Fahrt mit Centovallbahn von Domodossola nach Locarno, Besuch Stresa – Preis: 539,-

Hamburg – Maritim * 05.10.-07.10. *
Haustür-Transfer-Service, Busfahrt, RL, 2 x Ü/HP, Stadtrundfahrt, Fischmarkt, Möglichkeit zum Musicalbesuch: „Tarzan“ oder „König der Löwen“ (Karte ab 83,-) – Preis: 221,-

Saisonabschlussfahrt ins Blaue * 26.10.-28.10. *
Busfahrt, RL, 2 x Ü/HP, 2 x Tanzabend, Ausflugsprogramm – Preis: 231,-

Prag im Lichterglanz * 01.12.-02.12. *
Haustür-Transfer-Service, Busfahrt, RL, 1 x Ü/HP, Stadtrundgang, Besuch Weihnachtsmarkt – Preis: 119,-

Breslau & Niederschlesien * 07.12.-09.12. *
Haustür-Transfer-Service, Busfahrt, RL, Führung Kliczkow, Kirche Wahlstatt, Panorama Racławice, Schiffahrt, Blücherschloss, Friedenskirche Jauer, Bunzlau – Preis: 285,-

Advent in Nürnberg * 07.12.-09.12. *
Haustür-Transfer-Service, Busfahrt, RL, 2 x Ü/HP, Stadtführung Nürnberg, Besuch Weihnachtsmärkte in Rothenburg ob der Tauber und Nürnberg, Lebkuchenverkostung – Preis: 215,-

Veranstaltungsfahrten:

19.10. Nick P. & Band – Stadthalle Cottbus	PK 1 59,- / PK 2 56,-
20.10. Ute Freudenberg – Stadthalle Cottbus	PK 1 67,-
21.10. Frank Schöbel – Stadthalle Cottbus	PK 2 64,-
20.11. Nockalm Quintett – Stadthalle Cottbus	PK 1 69,-
04.12. Sternstunden zur Weihnachtszeit – Lausitzhalle Hoyerswerda	PK 1 59,- / PK 2 56,-
27.12. Die Poldauer – Lausitzhalle Hoyerswerda	PK 1 61,-
05.01. Chinesischer Nationalzirkus – Stadthalle Cottbus	PK 2 56,- / PK 3 51,-
08.01. Magic of the dance – Stadthalle Cottbus	PK 1 85,- / PK 2 78,-
16.02. Amigos in der Stadthalle Cottbus	PK 1 64,-

Weitere Informationen erhalten Sie im:

Reisebüro S & S Bustouristik Welzow,
Spremlberger Str. 63, ☎ (035751) 133 10

Herzlich willkommen im neuen Zuhause



Lausitzer BeWoGe
Straße des Kindes 2
03130 Spremlberg
OT Schwarze Pumpe
Telefon:
(03564) 39740
Telefax:
(03564) 397499
www.lausitzer-bewoge.de
info@lausitzer-bewoge.de

Wir bieten mehr als nur ein Dach über dem Kopf:

- Moderne Wohnungen in ansprechender Lage in Welzow
- Wohnsiedlungen mit individuellem Charakter, gepflegte Außenanlagen und familienfreundliches Umfeld
- sanierte, renovierte Wohnungen mit Wohnküche und gefliestem Bad, Wohnräume mit Laminat; Garten, Garagen und Stellplätze zur Nutzung möglich
- Serviceangebote für unsere Senioren



Welzow: Spremlberger Straße 23
2-Raum-Wohnung
Erdgeschoss
Wohnfläche: 58,82 qm
Kaltmiete: 285,87 Euro
zzgl. Nebenkosten: 99,40 Euro

Schwarze Elster Recycling

- Verwertung von Bau- und Gewerbeabfällen
- Containerdienst
- Wertstoffverfassung und Sortierung
- Entsorgung von Fettabscheidern
- maschinelle Straßenreinigung
- Annahme von Grünabfällen
- Ansprechpartner von 06.00 - 22.00 Uhr vor Ort

Schwarze Elster Recycling GmbH
Birkenweg 20
D-01983 Großbräsen



Tel.: 035753 260-200 www.schwarze-elster-recycling.de
Fax: 035753 260-2038 elster-recycling.de

Spreewald Reisedienst

Neumann GmbH & Co. KG

Böhmische Blasmusik in Winkel bei Bad Liebenwerda
Termin: 14.10.2012 - **Preis: 47,00 €**
Busfahrt, Mittagessen, Blasmusik und Programm, Kaffeegedeck

Belsy und Florian im Hotel Waldow
Termin: 24.10.2012 - **Preis: 53,00 €**
Busfahrt, Eintritt, Kaffeegedeck

Martinsgänsebraten und Musik in Bischhofswerda
Termin: 14.11.2012 - **Preis: 46,00 €**
Busfahrt, Kaffeegedeck, Programm mit Musik, Abendessen - Gänsebraten

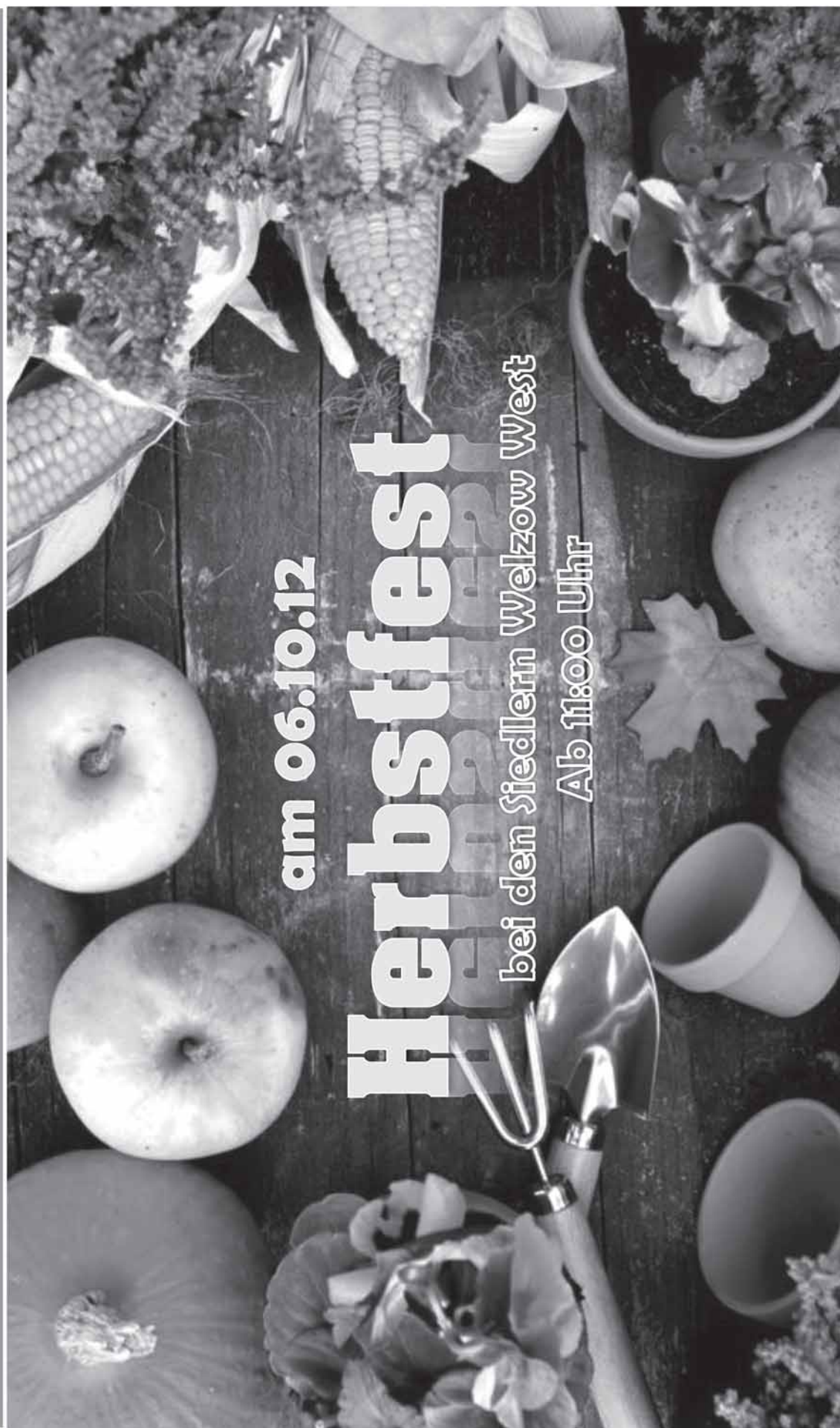
Advent im Erzgebirge
Termin: 04.12. – 05.12.2012 - **Preis: 132,00 € - EZZ: 5,00 €**
Nähere Informationen erhalten Sie im Büro.

Mindestteilnehmer 30 Personen
Spreewald Reisedienst Neumann ☎ 035751 / 10888
Spremlberger Str. 14, 03103 Neupetershain
Weitere Fahrten erfragen Sie bitte bei uns oder
besuchen Sie unsere Internetseite www.spreewald-reisedienst-neumann.de

 **Hexensuppe**

 **Kaffee und Kuchen**

 **Hüpfburg**



am 06.10.12

Herbstfest

bei den Siedlern Welzow West

Ab 11:00 Uhr

 **Kulinarisches aus
der Pfanne**

 **Abendprogramm**

 **Kürbis schnitzen**